

BADEN-WÜRTTEMBERG

Geschäftsstelle des LV
Wendelin Bodenmüller
Weiherhalde 3
88287 Grünkraut
Tel. (07 51) 6 10 12
Fax (07 51) 6 47 37
E-Mail:
w_bodenmueller@gmx.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

90 Jahre

Theobald Reichert, KK Dittigheim
Ingeborg Scholz, KK Krautheim

85 Jahre

Karl Stützle, KK Moosheim Tissen
Karl-Heinz Häckel, KK Kupferzell

80 Jahre

Karl Ritz, KK Gaisbeuren
Alfons Müller, KK Gaisbeuren
Hans Grathwohl, KK Weingarten
Anton Stark, KK Ebersbach
Heinz Ludwigkeit, KK Ravensburg

75 Jahre

Siegfried Heudorfer, KK Moosheim Tissen
Willi Weiß, KK Allmannsweiler
Edgar Schneider, KK Ravensburg
Sigrid Schweig, KK Neuhausen

Goldene Hochzeit

Adolf Winkler, KK Reicholzheim

KK Gaisbeuren: Jahreshauptversammlung 2016

Am 21.01.2017 um 20:20 Uhr begrüßte der 1. Vorsitzende Andreas Schupp die anwesen-

KK Reicholzheim: Zwei neue Ehrenmitglieder

Zur Jahreshauptversammlung am 25.03.2017 um 20.00 Uhr konnte Vorsitzender Georg Oetzel 25 Kameraden begrüßen. Neben der Pflege des Denkmals und der Mitwirkung am Feuerwehrfest stand der Schießsport im Mittelpunkt. Hierüber berichtete Schießwart Richard Amend. An der Landesmeisterschaft in Schweinberg nahmen 13 Kameraden teil. Benedikt Diehm wurde Landesjugendschützenkönig.

An der Kreismeisterschaft haben sich 14 Kameraden beteiligt. Bei der Meisterschaft der Kameradschaft wurde Hubert Amend Vereinsmeister. Peter Opel belegte den 2. Platz und Hans Matzer wurde Dritter. Bei der Jugend wurde Benedikt Diehm Jugendmeister. Andy Amend wurde Zweiter und Patrick Bloos Dritter. Die Kasse wurde von Rolf Sommer und Karl Krieg geprüft. Es gab keine Beanstandungen so dass Rolf Sommer die Entlastung der Vorstandschaft beantragte. Diese



Für 60 Jahre Treue wurde Walter Bloss (2.v.li.) geehrt. Zum Ehrenmitglied wurden Walter Schübler (Mitte) und Hans Matzer (4.v.li.) ausgezeichnet.

wurde von den Anwesenden einstimmig erteilt.

Für 60 Jahre Treue zur Kameradschaft wurde Anton Bund und Walter Bloss geehrt.

30 Jahre dabei ist Georg Roth. Eine besondere Auszeichnung erhielt Hans Matzer.

Er wurde vom Landesverband mit dem Kyffhäuser-Verdienstkreuz II. Klasse ausgezeichnet. Von 2003 bis 2014 war Hans Matzer stellvertretender Vorsitzender.

Seit 2014 wirkt er in der Vorstandschaft als Beisitzer mit.

Seit 2003 betreut er zusammen mit seiner Frau Ingrid das Denkmal oberhalb von Reicholzheim.

Hierfür wurde er vom Vorsitzenden Georg Oetzel zum Ehrenmitglied ernannt.

Walter Schübler trägt seit 1984 die Fahne der Kameradschaft. Seit 1985 wirkt er als Beisitzer in der Vorstandschaft mit. Auch er wurde hierfür zum Ehrenmitglied ernannt. Der Vorsitzende überreichte beiden eine Urkunde und ein Präsent.



KK Winzenhofen:

Spas und Spannung beim Jedermannschiessen 2017

Mit viel Spaß und sportlichem Ehrgeiz wurden um Punkte und die letzten Ringe gekämpft, um die Sieger im Einzel und Mannschaftswettbewerb zu erringen. Am Ende konnten die Schützen und die Sieger Ihre Preise und Pokale entgegennehmen.

Ein besonderer Dank gilt dem Schiesswart Michael Pawlon und seinem Team für den reibungslosen Ablauf des Wettkampfes.

Strahlende Gesichter der Sieger beim Jedermannschiessen.

den Mitglieder, leider nur 32 davon fanden den Weg ins Schützenheim. Besonders begrüße Andreas Schupp Ortsvorsteher Achim Strobel, Stell. Landesvorsitzender Karl Braun sowie Gründungsmitglied und Ehrenvorsitzenden Adolf Friedrich. Die Versammlung wurde fristgerecht und ordnungsgemäß einberufen, es ging kein Antrag ein. Anschließend wurde eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder abgehalten. Andreas Schupp berichtete von einem arbeitsinten-

siven und ereignisreichen Jahr. Außer den üblichen Aktivitäten wie Alteisensammlung, Maibaum, Ortsmeisterschaft und Schützenfest standen im vergangenen Jahr etliche Aufgaben und Veranstaltungen auf dem Programm. Kleinere Schwierigkeiten beim Maibaumstellen bzw. -umlegen und bei der Alteisensammlung wurden gemeinsam gelöst. Der Schützenverein fuhr nach Tannheim/Tirol zum Bildscheibenschießen, die Jugendleiter organisierten einen Schnupper-

schießtag im Rahmen des Ferienprogramms und besuchten traditionell das Schützenfest unserer Bruderschaft in Köln. Außerdem wurden ein Helfertag, die Seniorenweihnachtsfeier, die Jahresabschlussfeier und nicht zuletzt die Generalreinigung durchgeführt. Zusätzlich zu diesen Veranstaltungen wurden im Schützenhaus im vergangenen Jahr etliche Geburtstagsfeiern, Tagungen, die Bezirksversammlung, Stammtische usw. ausgerichtet. Für das 30jährige Vereinsjubi-

läum der Landfrauen übernahmen wir mit 9 Personen gemeinsam mit den Närrischen Gaisbeuern die Bewirtung im Dorfgemeinschaftshaus. Unsere bisher größte Veranstaltung außer dem Schützenfest war die Ausrichtung eines Geburtstages mit 240 Gästen kurz vor dem Schützenfest, welche sehr erfolgreich war. Von der Vorstandschaft wurden 6 Ausschuss-Sitzungen und eine Vorstandssitzung zwecks Satzungsänderung abgehalten, außerdem nahmen wir mit 8 Personen an der Nachschulung und dem Schießleiterlehrgang in Grünkraut teil. Von Seiten der Vorstandschaft besuchten wir viele verschiedene Veranstaltungen anderer örtlicher Vereine und befreundeter Kameradschaften sowie die Sportlehre und Versammlungen auf Bezirks- und Landesebene. Der Wirtsdienst wurde wie bewährt von 12 Personen übernommen, welche für ihren großen Einsatz einen Gutschein erhielten. Sehr überraschend und erfreulich ist, dass es dieses Jahr wieder einen Funken geben wird, Andreas Schupp bedankte sich dafür ganz besonders bei den Funkenverantwortlichen Johannes Fischer und Tobias Fluhr. Die Fahnenabordnung und das Hausmeisterteam hatten auch wieder diverse Einsätze, hierfür auch herzlichen Dank für diese Seite der Vereinsarbeit. Zum Schluss bedankte sich Andreas Schupp bei der gesamten Vorstandschaft, dem Ausschuss und allen Mitgliedern für ein arbeitsreiches, aber harmonisches und friedvolles Jahr. Ortsvorsteher Achim Strobel bedankte sich für die Einladung und für das Engagement des Schützenvereins, besonders in der Traditionspflege. Er wünschte der Versammlung einen guten Verlauf und ein tolles Vereinsjahr. Der Stellv. Landesvorsitzende Karl Braun wünschte der Kyffhäuserkameradschaft viele sportliche Erfolge und wünschte ebenfalls einen guten Verlauf. Andreas Schupp verlas den Vorschlag für die Satzungsänderung, welche aufgrund gesetzlicher Änderungen zwingend



Teilnehmer der Jahreshauptversammlung 2016.

erforderlich war. In offener Abstimmung wurde die Satzungsänderung einstimmig angenommen. Stefanie Bautz berichtete von einer Mitgliederzahl zum 31.12.2016 von 177 Personen. Im Vergleich zur letzten Jahreshauptversammlung sind das leider 3 Mitglieder weniger, diesem Trend soll jedoch weiterhin versucht werden, durch Aktionen und Werbemaßnahmen entgegen zu wirken. Wie üblich wurden von ihr neben den Protokollen der Ausschusssitzungen für alle Veranstaltungen Ankündigungen und Berichte im Amtsblatt und in der Schwäbischen Zeitung veröffentlicht. Ein großer Nachbericht des Schützenfests wurde sogar in der Kyffhäuserzeitschrift abgedruckt und für einzelne Veranstaltungen wurden persönliche Einladungen verteilt bzw. verschickt. Schweren Herzens gab sie ihr Amt als Schriftführerin nach insgesamt 16jähriger Zeit im Ausschuss aus beruflichen Gründen ab. Sie bedankte sich bei den Ausschussmitgliedern für die immer harmonische und kameradschaftliche Zusammenarbeit und wünschte der Versammlung viel Erfolg für die Wahlen. Kassiererin Stefanie Zwerger berichtete mit einem Strahlen im Gesicht von einem Gewinn im abgelaufenen Vereinsjahr. Insgesamt haben wir ein erfolgreiches Jahr hinter uns, bei allen Veranstaltungen konnten wir einen Gewinn erzielen und Stefanie Zwerger hatte die Finanzen jederzeit fest im Griff. Stefanie Zwerger bedankte sich für die Unterstützung, die sie im vergangenen Jahr von der

gesamten Vorstandschaft und ganz besonders von Andreas Schupp erfahren durfte. Die Kasse wurde von den Kassensprüfern Johannes Marth und Angelika Brauchle geprüft und wie nicht anders zu erwarten, wurde Stefanie Zwerger wieder eine vorbildliche Kassenführung bescheinigt. Aufgrund der Berichte schlug Achim Strobel der Versammlung die Entlastung von Kassier und Vorstandschaft vor, welche einstimmig erteilt wurde. Es standen auch wieder einige Wahlen an. Der 2. Stellv. Jugendleiter und 2. Schießwart Sebastian Litter, 2. Beisitzer Johannes Fischer und 1. Jugendleiterin Alexandra Schupp traten alle wieder an und wurden ohne weitere Vorschläge einstimmig gewählt. Leider mussten der 2. Vorsitzende Jürgen Kempfer und Schriftführerin Stefanie Bautz ihre Positionen aus beruflichen Gründen abgeben. Es gab jedoch für beide Ämter einen Vorschlag von Andreas Schupp für die Nachfolge. Für den 2. Vorsitzenden wurde Torsten Knauss und für die Schriftführerin wurde Simone Knauss vorgeschlagen. Beide erklärten sich für eine eventuelle Wahl bereit und wurden anschließend in offener Abstimmung einstimmig gewählt. Für ihre langjährige aktive Mitarbeit im Verein wurden anschließend Stefanie Bautz und Jürgen Kempfer von Andreas Schupp geehrt. Im Anschluss hatte Andreas Schupp noch zwei besondere Überraschungen: je einen Blumenstrauß für Stefanie Zwerger für ihren unermüdlichen Einsatz trotz ihrer

Krankheit sowie für Alexandra Schupp für ihre Unterstützung an allen Fronten. Jugendleiterin Alexandra Schupp berichtete über die sportlichen Erfolge der Jugendlichen und Erwachsenen im abgelaufenen Jahr. Beim Bezirksschießen erreichte Stefanie Bautz bei der Einzelwertung Damen Luftgewehr den 3. Platz und in den Disziplinen Luftpistole und Kleinkaliber jeweils den 1. Platz. Walter Laux-Thurn belegte bei der Einzelwertung Senioren Luftgewehr Platz 1 sowie bei der Einzelwertung Senioren Kleinkaliber Platz 7. Beim Landesschießen konnte Stefanie Bautz leider aus zeitlichen Gründen nicht teilnehmen, Walter Laux-Thurn belegte jedoch in der Einzelwertung Senioren Luftgewehr Platz 4 und in der Einzelwertung Senioren Kleinkaliber Platz 11. Diese Platzierung besicherte ihm einen Startplatz beim Bundesschießen, wo er bei den Senioren Luftgewehr einen guten 51. Platz erzielte. Auch beim Rundenwettkampf konnten ordentliche Plätze belegt werden: Einzelwertung Jungschützen Luftgewehr Platz 4 Kilian Karg, Platz 3 Gian-Luca Orecchioni, Einzelwertung Damen Luftgewehr Platz 1 Stefanie Bautz, Mannschaftswertung Luftgewehr Platz 5 KK Gaisbeuren, Einzelwertung sitzend Luftgewehr Platz 9 Walter Laux-Thurn, Mannschaftswertung Luftpistole Platz 3 KK Gaisbeuren, Einzelwertung Luftpistole Platz 4 Stefanie Bautz, Platz 3 Alexandra Schupp, Platz 2 Jens Knobloch, Einzelwertung Senioren Luftpistole Platz 4 Walter Laux-Thurn. Es wurde auch wieder eine Vereinsmeisterschaft durchgeführt, leider mit weiterhin sinkenden Teilnehmerzahlen. Alexandra Schupp plädierte nochmals an alle Schützen, sich selbst eingeschlossen, wieder regelmäßiger zu trainieren und dieses Jahr bei der Vereinsmeisterschaft teilzunehmen. Bei der Luftpistole und beim Kleinkaliber war Walter-Laux-Thurn leider einziger Schütze, er erreichte beide 1. Plätze. Bei den Senioren Luftgewehr belegte Walter Laux-Thurn den 2.

und Manfred Petermann den 1. Platz. Bei der Schützenklasse Luftgewehr schossen auch nur zwei Schützen die geforderten 10 Serien fertig, Lars Oberhofer belegte dabei den 2. und Tobias

Fluhr den 1. Platz. Am Schluss stellte Manfred Petermann noch den Antrag, dass die Kosten für das Maibaumstellen und -umlegen von der Gemeinde bzw. der Ortschaft

übernommen werden. Angelika Brauchle versprach, den Antrag weiterzugeben. Der 1. Vorsitzende Andreas Schupp beschloss um 22:15 Uhr die Jahreshauptversammlung

und wünschte den anwesenden Mitgliedern noch ein paar schöne Stunden um Schützenheim und anschließend eine gute Heimfahrt.

BERLIN

**Geschäftsstelle des LV
Julius-Leber-Kaserne
Kurt-Schumacher-Damm 41
Haus 31d
13405 Berlin
E-Mail:
Kyffh-berlin@gmx.de
www.lv-berlin.de**

**Landespressereferent
Wolfram Mandry
Neue Jakobstr. 25
10179 Berlin
Tel. (0 30) 2 75 21 35
E-Mail:
W.Mandry@gmx.de**

Spende mit Herz

Berlin Am 17. Februar 2017 besuchten die Kameraden Wolfram Mandry Landesvorsitzender, Heiko Leistner stellvertretender Landesvorsitzender und Kamerad Dietrich Knüppel das Simeon-Hospiz im Evangelischen Johannesstift in Berlin Spandau (Simeon – Der Prophet Simeon ist eine Gestalt im Neuen Testament der Bibel und bedeutet „die Erhöhung“ (hebräisch) Im zweiten Kapitel des Lukasevangeliums (Lk 2,25-35 wird Simeon als frommer israelitischer Mann beschrieben, der in Jeru-

salem auf die Ankunft des Messias wartet). Anlass war die Übergabe eines Schecks über 150 E an das Simeon-Hospiz. Das Geld stammt aus der Spendenaktion zum Flugplatzfest/Tag der Reservisten 2016 auf dem ehemaligen Flugplatz Berlin-Gatow. Empfangen wurden die Kameraden von Frau Lisa Tembrink-Sorino, stellvertretende Geschäftsführerin Stiftungsfundraising und verantwortlich für den Bereich Großspenden und Testamentsspenden, Frau Andrea Spennes-Kleutges, eben falls stellvertretende Geschäftsführerin und verantwortlich für den Bereich Fördermittelaquise und Stiftungszentrum, sowie Herr Marco Tomfohrde, Leiter des Hospiz und Sozialarbeiter. Frau Tembrink-Sorino erläuterte uns kurz bei einer Tasse Kaffee ihre Tätigkeiten im Haus und mit welcher Hingabe und Einsatzbereitschaft die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hier ihrer verantwortungsvollen, aber auch teilweise schweren Tätigkeit nachgehen. Herr Tomfohrde stellte uns dann bei einem Rundgang das Simeon-Hospiz im einzelnen vor. Dabei durften wir uns alle Einrichtungen einschließlich der 15 Gästezimmer ansehen. Das war sehr beeindruckend für uns. Um ein-



Foto: Wolfram Mandry

Scheckübergabe im Simeon-Hospiz (v.l.): Heiko Leistner, Frau Lisa Tembrink-Sorino, Wolfram Mandry, Frau Andrea Spennes-Kleutges, Herr Marco Tomfohrde und Dietrich Knüppel.

mal zu verdeutlichen, was die Beschäftigten hier leisten, denn das verdient aller größte Hochachtung, möchte ich aus dem Flyer des Simeon-Hospiz zitieren: "In unserem stationären Hospiz bieten wir eine Pflege und Begleitung, die Menschen in der letzten Lebensphase als individuelle Persönlichkeiten wahrnimmt und ihre Würde achtet. Uns ist wichtig, sorgsam auf die Wünsche und Bedürfnisse sterbender Menschen und ihrer Angehörigen einzugehen. Uns leiten unsere diakonischer Auftrag und unser christliches

Menschenbild. Dies Schließt eine aktive Sterbehilfe aus. Unsere Zuwendung gilt allen Menschen gleich welcher Herkunft, Religion oder gesellschaftlichen Stellung. Für uns stehen die Wertschätzung und Liebe zu den Menschen, die größtmögliche Selbstbestimmung und Fürsorge im Vordergrund." Einer solchen Arbeit geben wir gern unsere Unterstützung und werden auch in diesem Jahr wieder zum Flugplatzfest/Tag der Reservisten für das Simeon-Hospiz sammeln. *Wolfram Mandry*

Hilfe für Bethel

Berlin Wir Berliner sind ja bekannt für unsere große Schnauze. Aber genau so groß ist unser Herz, wenn es gilt zu helfen. Seit Jahren beteiligen wir uns an der Unterstützung und Hilfe für Schwache und Benachteiligte. Um so mehr hat es uns gefreut, dass wir ein Dankschreiben von der Briefmarkenstelle Bethel in Bielefeld erhalten haben, wo uns für unsere Sendung mit Briefmarken in Form eines größeren Paketes herzlich gedankt wurde. Ich möchte an dieser Stelle Herrn Pastor Ulrich Pohl versichern, das wir auch in Zukunft weiter sammeln werden und Ihnen die Briefmarken zu kommen lassen werden. Auch möchte ich an dieser Stelle allen fleißigen Sammlern für ihr Engagement danken und weiter so. *Wolfram Mandry, Landesvorsitzender*



Fotorechte bei Bethel

Dankeskarte Bethel.



Auszeichnung der Kameraden Michael Geerds (li.) und Ulrich Hesse (re.).



Auszeichnung des Kameraden Gerd Buchwald (re.) durch den Landesvorsitzenden Wolfram Mandry.

Berlin zieht Bilanz

Am 25.03.17 fand die Landesversammlung des LV Berlin statt. Gastgeber war diesmal die KK Staaken. Pünktlich um 10:00 Uhr konnte der Landesvorsitzende Kamerad Wolfram Mandry alle Delegierten und den Vorstand begrüßen. Unser Präsident Kamerad Heinz ganz konnte leider nicht anwesend sein, sandte aber ein Grußwort. Bei der Rechenschaftslegung durch den Vorstand konnte eine überwiegend positive Bilanz gezogen werden. So wunderte es auch nicht, dass der Vorstand einstimmig Entlastung für das Jahr 2016 erhielt. Nach einem gemeinsamen Mit-

tagessen wurde dann noch der Delegierte zur Bundesversammlung 2017 gewählt. Es ist Kamerad Heiko Leistner und als Ersatz steht Kamerad Michael Geerds zur Verfügung. Für ihre Verdienste um den LV Berlin und ihr Wirken in der Öffentlichkeit wurden die Kameraden Ulrich Hesse und Michael Geerds mit einem Buch ausgezeichnet. Ebenso mit einem Buch ausgezeichnet wurde Kamerad Gerd Buchwald für seine Verdienste um den Schießsport im LV Berlin. Nach dem unter dem Punkt Verschiedenes noch einige Fragen abgearbeitet wurden konnte der Landesvorsitzende mit seinem Schluss-



Die Marienfelder Kameraden beim Studium.

Fotos: Wolfram Mandry und Peter Willfert

wort allen Kameradinnen und Kameraden danken und sie ins Wochenende verabschieden. Der KK Staaken sei hier an die-

ser Stelle nochmal herzlich für ihre Gastfreundschaft und das gute Essen gedankt.
Wolfram Mandry

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden welche in den Monaten Mai, Juni und Juli 2017 Geburtstag haben, ein Jubiläum oder einen persönlichen Ehrentag begehen recht herzlich und wünscht alles Gute. Besonders mit un-

seren Glückwünschen bedenken wir am 17.05. Kamerad Wolfgang Geisler zum 80., am 03.06. Kamerad Klaus Lehmann zum 75., am 17.06. Kameradin Monika Walter-Baukus zum 75. und Kamerad Bernd Geller ebenfalls zum 75. Geburtstag und wünschen alles erdenklich Gute. Alle Jubilare sind von

der KK Marienfelde. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.
*Wolfram Mandry
Landesvorsitzender*

*Heiko Leistner
stv. Landesvorsitzender*

Spruch auf den Weg
Dass die Vögel der Sorge und des Kummers über deinem Haupt fliegen, kannst du nicht ändern. Aber das sie Nester in deinem Haar bauen, das kannst du verhindern.
Martin Luther

BRANDENBURG

**Geschäftsstelle des LV
Dorfstr. 29
14913 Jüterbog
Tel. (0 33 72) 400 400
Fax. (0 33 72) 43 80 788
Landesvorsitzender
Henrik Schulze
E-Mail:
info@henrik-schulze.de**

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden welche in den Monaten Mai, Juni und Juli 2017 Geburtstag haben, ein Jubiläum oder einen persönlichen Ehrentag begehen können, recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wün-

schen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

*Henrik Schulze
Landesvorsitzender*

Spruch auf den Weg
Wer lächelt statt zu toben, ist immer der Stärkere.
Japanisches Sprichwort

Neue Kameradschaft gegründet

Im Februar diesen Jahres ist in Lüdersdorf bei Trebbin eine neue Kyffhäuser-Kameradschaft im LV Brandenburg ins Leben gerufen worden. Seit September 2016 fanden sich dort inzwischen 15 Frauen und Männer zusammen, die im Kyffhäuserbund dem Schießsport nachgehen wollen. Zum Vorsitzenden wurde Andreas Kalbitz gewählt. *Henrik Schulze*

BREMEN-WESER/EMS

Geschäftsstelle des LV
Modersohnweg 6
28832 Achim
Tel. (0 42 02) 36 05

Landespressereferent
Wolfgang Ulbricht
OT Uenzen
Im Uenzer Dorfe 9
27305 Bruchhausen-Vilsen
Tel. (0 42 52) 35 40
Fax. kein Eingang/nur
Ausgang mit
der Kennnummer
(0 42 52) 90 99 91
Mobil (0173) 94 2 14 73
E-Mail:
wolfgang.ulbricht@
kyffhaeuser-lv-bwe.de
oder wolfgang.ulbricht@
ewetel.net

KK Wallhöfen: Jahreshaupt- versammlung 2017

Manfred Sprengler als 1. Vorsitzender wiedergewählt. Am 3. Februar hielt die Kameradschaft Wallhöfen ihre Jahreshauptversammlung ab. Im Mittelpunkt standen die Themen Jahresbericht des Vorstandes, Schießwesen, Ehrungen und Wahlen. Dabei wurden der 1. Vorsitzende Manfred Sprengler und auch der Kassenführer Werner Hennings einstimmig wiedergewählt. Die vielfältigen Aktivitäten des vergangenen Jahres kamen im Jahresbericht zur Sprache. Mittlerweile kann die Kameradschaft zwei Mannschaften zu den Rundenwettkämpfen schicken und erfreut sich einer langjährig gleichbleibenden Mitgliederzahl. Drei Kameraden konnten sich über besondere Ehrungen freuen.



V.l.: Manfred Sprengler, Richard Grüttner und Horst Tietjen.

Der Schießwart Richard Grüttner über das Verdienstkreuz II. Klasse, Carsten Neske bekam in Abwesenheit die Landesverdienstnadel verliehen und Horst Tietjen wurde für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. In Anwesenheit der Kreisvorsitzenden Irmgard Dittmann und

des Kreisschießwartes Frank Dittmann nahm die Versammlung einen guten Verlauf. Nach dem offiziellen Teil saßen die Kameraden wie üblich bei einem kleinen Essen zusammen und ließen die Runde langsam ausklingen.

KK Sengwarden: Jahreshaupt- versammlung 2017

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Kyffhäuserkameradschaft Sengwarden trafen sich die Mitglieder auf dem Schießstand am Kreuzelwerk. Die Versammlung wurde durch den ersten Vorsitzenden Heiko Tiarks geleitet. In seinem Bericht ging der erste Vorsitzende noch einmal auf die Aktivitäten des letzten Jahres ein. Hierzu gehörten das traditionelle Rouladenessen, die Unterstützung des Sengwarder Marktes, ein Grillabend im Sommer und die Jahresabschlussfeiern der Schießsportgruppe und der Jugendgruppe. Der Schießwart Hans-Dieter Pint berichtete über ein erfolgreiches Jahr auf Vereins-, Kreis-, Landes- und Bundesebene. Zur Neuwahl standen der 2. Vorsit-

zende, der 2. Schießwart, der zweite Kassenprüfer und der Festausschuss. Der 2. Schießwart und der Festausschuss wurden in ihren Ämtern bestätigt. Der Posten des 2. Vorsitzenden konnte in dieser Versammlung nicht neu besetzt werden. Neuer Kassenprüfer wurde Jürgen Thaden. Als Höhepunkt dieser Jahreshauptversammlung stand die Ehrungen bei den Sportschützen und langjähriger Mitglieder an. Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde Helmfried Schlegel, für 30 Jahre Eric Janßen, für 20 Jahre Nicole Dreesch und Dirk Theilen und für 10 Jahre Sonja Wilkens, Rudolf Harms, Heinz Lakmann und Gerhard Wilkens geehrt. Leider war von den geehrten nur Gerhard Wilkens anwesend. Bei den anderen Mitgliedern wird die Ehrung auf dem diesjährigen Rouladenessen am 09.04. nachgeholt.



V.l.: Thomas Pint (Kassenwart), Paul Denkena (Kreisvorsitzender), Ludwig Schumann (2. Landesschießwart), Günter Thomßen, Gerhard Wilkens, Norbert Hackmann, Gero Peters, Ingo Braun, Heiko Onken (Schriftführer), Hans-Dieter Pint (Schießwart), Jürgen Thaden und Heiko Tiarks (1. Vorsitzender).

Für ihre Leistungen im Schießsport wurde Gerhard Wilkens mit der großen Leistungsnadel in Bronze, Norbert Hackmann mit der großen Leistungsnadel in Gold ausgezeichnet. Die gol-

dene Schießspange erhielten Ingo Braun, Hans-Dieter Pint, Heinz-Jürgen Thaden, Günter Thomßen, Walter Reemtsma, Heiko Onken, Gero Peters, Thomas Pint und Heiko Tiarks.

Ergebnisse der Kyffhäuser-Kreis- meisterschaft 2017

Die Sportschützen der Kyffhäuser aus dem Kreisverband Rotenburg trafen sich wieder zur Kreismeisterschaft im Schieß-

stand des Schützenverein Wittofr. Das Schießen stand unter dem Motto, die vorher festgelegten Qualifikations-Ringzahlen für die Landesmeisterschaft in Oyten zu erreichen und Kreissieger zu werden. Es war eine gute Beteiligung,

mit zum Teil sehr guten Ergebnissen. So waren 40 Jugendliche, Damen und Schützen mit 78 Starts in verschiedenen Disziplinen gemeldet. Dem entsprechend kamen auch zum Teil hervorragende Ergebnisse und viele Qualifikationen für die Landes-

meisterschaft in Oyten dabei heraus. Im Einzelnen:
K.K.-Kirchwalsede: 4 x der 1. Platz, 3 x der 2. Platz
K.K.-Rotenburg: 2 x der 1. Platz in der Mannschaftswertung, 7 x der 1. Platz, 5 x der 2.

Platz, 2 x der 3. Platz Einzelwertung
 K.K.-Sottrum: 3 x der 1. Platz in der Mannschaftswertung
 5 x der 1. Platz, 3 x der 2. Platz und 3 x der 3. Platz Einzelwertung
 K.K.-Wittorf:
 4 x der 1. Platz in der Mannschaftswertung
 21 x der 1. Platz, 11 x der 2. Platz, 2 x der 3. Platz Einzelwertung
 KK Eickeloh:
 1 x der 1. Platz in der Mannschaftswertung
 2 x der 1. Platz und 1 x der 2. Platz
 Die erfolgreichste Schützin bei der Kreismeisterschaft 2017 war Anja Perske von der KK Wittorf. Sie startete 5 x und wurde 4 x Kreissieger und 1 x Zweite.
 Werner Honemann aus Wittorf



Alle Geehrten beim Kreisschießen im KV Rotenburg bei der KK Wittorf.

und Diedrich Helmke aus Rotenburg wurden 3 x Kreissieger und 1 x Zweiter. Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Waltraud von der Heyde von der KK Wittorf mit 315,5 beim Luftgewehr Auflage sitzend Schießen, so-

wie Rainer Schwalbe KK Rotenburg mit dem Luftgewehr, Sven Blome KK Sottrum mit dem Luftgewehr-Auflage und Jörn Schoth KK Eickeloh mit der Luftpistole. Eine große Chance bei dem Landesvergleich-Schießen in Oyten unter die ersten 3

Plätze zu kommen, haben laut Kyffhäuser-Kreisschießwart Werner Honemann, die Schützen: Anja Perske, Sven Blome, Werner und Bärbel Honemann aus Wittorf sowie die Luftgewehr-Auflage-Mannschaftenaus Sottrum und die Senioren Mannschaft aus Wittorf sowie der Eickeloher Luftpistolenschütze Jörn Schoth. Während des Kreis-Vergleichsschießens fand auch noch ein Preis- und Pokalschießen statt. Die Sieger beim Preisschießen: Benjamin Vajen KK Kirchwalde vor Ernst Blome KK Sottrum und Jonah von der Heyde KK Wittorf. Die Sieger im Pokalschießen: Der Wittorfer Jonah von der Heyde vor Hermann Bruns KK Sottrum, Anja Perske KK Wittorf und Karl-Heinz Koppe, ebenfalls Wittorf.

**KK Schweringen:
 Jahreshaupt-
 versammlung 2017**

Margrit Klußmeyer erhält Kyffhäuser Verdienstkreuz
 Melanie Michaelis leitet erstmals Versammlung als Vorsitzende.

Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende wurde ein Imbiss angeboten. Danach gedachten die anwesenden Kameradschaftsmitglieder den gefallenen beider Weltkriege und den verstorbenen Vereinsmitgliedern. Um 19.40 Uhr wurde die Versammlung durch die Vorsitzende im Dorfgemeinschaftshaus offiziell eröffnet. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. 29 stimmberechtigte, sowie ein jugendliches Mitglied sind anwesend. Melanie Michaelis berichtete von zahlreichen Aktionen und Aktivitäten. Sie wertete das Jahr insgesamt als sehr positiv und absolut lehrreich und sie dankte allen, für die tolle Unterstützung.
 9 Pokale konnte die Kameradschaft im Jahr 2016 für sich verbuchen, verkündete Schießwart, Mario Michaelis. Damenwartin, Margrit Klußmeyer,

zeigte sich ebenfalls zufrieden. Die Damengruppe war bei allen Veranstaltungen der Kameradschaft und darüber hinaus, sehr aktiv. Eine tragende Säule des Vereins. Erfreulich ist die Tatsache, dass die Jugendgruppe der Kameradschaft an Zuwachs gewonnen hat, so Jugendwartin, Erika Andermann. Die Kassenlage ist ebenfalls „entspannt“, so Rita Schemel. Bei den Vorträgen der einzelnen Sparten ergaben sich keine Einwände. Die von Willi Allhusen beantragte Entlastung der Kassenwartin, sowie des gesamten Vorstandes, wird einstimmig erteilt. Elke Nörmann stellt ihr Amt als stellvertretende Damenwartin zur Verfügung. Für ihre Leistungen wird sie von der Vorsitzenden mit einen Präsent und Blumen geehrt. Auch Bernd-Alois Gubler, wird für sein Engagement belohnt. Über 50 Jahre hatte er die Königsscheiben für den Verein gestaltet. Diese Aufgabe kann er aus gesundheitlichen und Altersgründen nicht mehr wahrnehmen. Er erhielt eine Urkunde und ein praktisches Geschenk. Leider konnte er an diesem Abend nicht anwesend sein. Der Kyffhäuser Landes- und Kreisvorsitzende, Bernd Meyer, hatte eine besondere Überraschung dabei. Damenwartin, Margrit Klußmeyer, er-



V.l.: Margrit Klußmeyer, Melanie Michaelis, Ingrid Lübke, Elke Nörmann, Willi Allhusen, Alicja und Florian Andermann. Es fehlt: Bernd Meyer (Landes- und Kreisverbandsvorsitzender).



Foto-Übergabe: Bernd Meyer, Elke Nörmann, Margrit Klußmeyer.

hielt das Kyffhäuser-Verdienstkreuz II. Klasse. Die Kassenprüfung übernahmen Ute Henze und Hermann

Ellerbusch. Alle Gewählten nehmen ihre Wahl an. Der Vorstand der Kameradschaft setzt sich wie folgt zu-

sammen:

1. Vorsitzende: Melanie Michaelis
 Stv..Vorsitzender: Fritz Klußmeyer
 2. Stv.Vorsitzende -
 Schriftführerin: Alicja Andermann
 Stv. Schriftführer: Ralf Meyer
 Damenwartin: Margrit Klußmeyer
 Stv. Damenwartin: Ingrid Lübke
 Schießwart: Mario Michaelis
 Stv. Schießwart: Dieter Andermann
 Fahnenträger: Jürgen Nörmann
 Pressewart: Ralf Meyer
 Kassenwartin: Rita Schemel
 Stv. Kassenwartin: Gudrun Schemel
 Jugendwartin: Erika Andermann
 Stv. Jugendwart: Florian Andermann

KK Leezdorf: Jahreshaupt- versammlung 2017

Joachim Geißler bleibt Vorsitzender bei den Leezdorfer Kyffhäusern.

Am 24.03.2017 fand die Jahreshauptversammlung der Kyffhäuser-Kameradschaft Leezdorf im „Leezdorfer Hof“ statt. Unter den Anwesenden konnte der erste Vorsitzende Joachim Geißler die Kreiskönigin Heike Ihben begrüßen.

Joachim Geißler und die zweite Vorsitzende Anja Ostwald nahmen Ehrungen vor. Für 10 Jahre Mitgliedschaft wurden Thomas Bley und Simon Münk geehrt. 20 Jahre halten bereits Renate Geißler und Uwe Habben dem Verein die Treue. Und für 50 Jahre wurde Gerhard Metz geehrt.

Anja Ostwald ließ in ihrem Bericht das vergangene Jahr 2016 noch einmal Revue passieren. Ludwig Schmidt und Uwe Habben gaben ihren Kassenprüfungsbericht ab und lobten dabei die hervorragende Kassenführung von Renate Geißler. Der Schießwart Jens Gerken gab ebenfalls seinen Bericht ab und freute sich über gute Ergebnisse, die 2016 erzielt wurden.

Die Delegierten zur Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes setzen sich aus dem Vorstand, den Majestäten und den Kassenprüfern zusammen. Die Gestaltung der Königsscheiben übernimmt Ilse Jux aus Balge. Termine und Vorhaben sind im Gemeindekalendar, sowie über die Internetseite der Kameradschaft einsehbar.

www.kk-schwingen.de
 Die Vorsitzende gibt bekannt, dass es die Kameradschaft oftmals nicht mehr alleine leisten kann, bei Bestellungen die nötigen Träger zu organisieren. Sie schlägt vor, bei evtl. Doppelmitgliedschaften der verstorbenen Person, entsprechende Vereine um Unterstützung zu bitten. Es gab keine Einwände, und beendete danach die Jahreshauptversammlung 2017.

Der Kegelobmann Uwe Habben gab in seinem Bericht bekannt, dass die Kameradschaft im vergangenen Jahr an drei Kegelveranstaltungen in Uppgant-Schott, Berumerfehn und Ostermoordorf teilgenommen hat. Die Jugendwartin Marion Metz wünscht sich mehr Jugendliche. Zur Zeit gibt es zwei aktive Jugendliche.

Im Anschluss an die Berichterstattungen erfolgten Neuwahlen.

Georg Ostwald nahm die Entlastung des Vorstandes vor und bedankte sich für deren Arbeit sowie bei den Helfern.

Vorsitzender bleibt weiterhin Joachim Geißler. Anja Ostwald bleibt zweite Vorsitzende. Die bisherigen Schriftführer Gerhard und Marion Metz stellten sich nicht wieder zur Wahl. Als neuer Schriftführer wurde Georg Ostwald gewählt. Die Kassenführung liegt weiterhin in den Händen von Renate Geißler. Neuer Stellvertreter wurde Holger Ostwald. Jens Gerken wurde als Schießwart wiedergewählt und als stellvertretende Schießwartin wurde Paula Schmidt gewählt. Die Jugendarbeit wird weiterhin von Marion Metz und Sonja Habben übernommen. Als Frauenreferentin wurde Renate Geißler gewählt. Der Festausschuß setzt

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

97 Jahre
 Erich Wederhake, KK Achim

96 Jahre
 Anna Emshoff, KK Henstedt

95 Jahre
 Hans Wurthmann, KK Sottrum

94 Jahre
 Paul Schlupat, KK Kirchboizen

93 Jahre
 Irmgard Meyer, KK Heiligenfelde-Clues
 Hermann Segelken, KK Ritterhude
 Marga Peinemann, KK Seckenhausen

91 Jahre
 Waltraud Clausen, KK Uenzen
 Heinz Cordes, KK Henstedt

90 Jahre
 Hermann Meyer, KK Pennigsehl-Mainsche
 Ursula Siedenburg, KK Seckenhausen
 Eilt Janssen, KK Middels
 Ursula Röser, KK Funnix
 Heinrich Wohlers, KK Henstedt
 Johanne Stöter, KK Marcardsmoor
 Wiard Hoofdman, KK Ihlow
 Ursula Martin, KK Rotenburg-Wümme

85 Jahre
 Helmut Steneck, KK Wallhöfen
 Erna Schiemann, KK Eickeloh
 Helga Henning, KK Brillit

sich aus Paula Schmidt, Holger Ostwald, Bernhard Tjaden und Uwe Habben zusammen. Als Boßel-/Kegelobmänner wurden Jens Gerken, Ludwig Schmidt sowie Uwe Habben wiedergewählt. Fahnenträger bleiben Ludwig Schmidt und Georg Ost-

Katarine Janssen, KK Middels
 Ilse Bockelmann, KK Schwanewede
 Hildegard Lehmann, KK Henstedt

80 Jahre
 Helmut Laackmann, KK Etelsen
 Hans-Dietrich Kuehken, KK Scharmbeckstotel
 Friedrich Humborg, KK Schwanewede
 Wilhelm Grone, KK Meinsen-Warber
 Helga Bargmann, KK Heiligenfelde-Clues
 Günter Thomßen, KK Sengwarden
 Horst Müller, KK Kirchboizen
 Ronald Murawski, KK Bramstedt
 Erika Habben, KK Middels
 Günter Lehmann, KK Westrhauderfehn-Langholt
 Heinrich Heitmann, KK Meinsen-Warber
 Gerhard Mansholt, KK Westrhauderfehn-Langholt
 Edeltraud Jedamski, KK Steyerberg

75 Jahre
 Rolf Meyer, KK Uenzen
 Willi Stubbendieck, KK Uenzen
 Feodor Wiese, KK Heiligenrode
 Canela Prahm, KK Holtermoor-Fehn
 Friedrich Detmers, KK Backemoor
 Marita Coorssen, KK Schwanewede
 Claus Lauenstein, KK Schweringen
 Lore Wiese, KK Heiligenrode

Diamantene Hochzeit
 Erwin Kesthenus und Frau Helga, KK Steyerberg

Goldene Hochzeit
 Dietmar Keitsch und Frau Hiltrud, KK Steyerberg

wold. Die Pressearbeit wird weiterhin von Heike Ihben erledigt. Vertrauensleute bleiben Joachim Geißler und Georg Ostwald. Als neue Kassenprüfer wurden Bernhard Tjaden und Frank Wallis gewählt.

HESSEN

Geschäftsstelle des LV
Am Bummelsberg 16
35104 Lichtenfels
Tel. (0 56 36) 6 89

Landespressereferent
Peter Müller
Zum Bergfried 27
36391 Sinntal
Tel. (01 71) 7 72 47 64
Fax (0 66 64) 91 90 35
E-Mail: peter-g.mueller@
bonnfinanz.de

Kyffhäuser Kreisverband Waldeck sammelt für Weißrussland

Auf der Jahreshauptversammlung des Kyffhäuser Kreisverbandes Waldeck begrüßte deren Vorsitzender Hauptmann a.D. Wolfgang Wieder neben den Delegierten der Kameradschaften auch den Schirmherrn des Kreisverbandes, Oberstleutnant a.D. Georg-Friedrich Prinz zu Waldeck und Pymont. In seinem Bericht lobte Wolf-



V.l.: Hartmut Gottschling, Walter Schaake, Hauptmann a.D. Wolfgang Wieder, Wilfried Hasenschaar, Hubert Nolte.

gang Wieder die gute Sozialarbeit im Kreisverband und die Zusammenarbeit mit dem Kyffhäuser-Landesverband Hessen, der die Sachspenden nach Weißrussland transportiert. Sozialreferent Hartmut Gottschling fasste zusammen. Mehr als 50 Kisten mit Sachspenden wurden 2016 übergeben. Darunter waren auch Rollatoren und dringend benötigtes medizinisches Gerät für dessen Beschaffung sich Geschäftsführer Manfred Waikinat besonders eingesetzt hatte. Sachspenden werden weiterhin von Wilfried Hasenschaar in

Bad Arolsen-Landau, Hinter Str.14, Tel.05696/1211 angenommen. Benötigt werden insbesondere Kinderbekleidung und Spielzeug. Weitere Sachspenden auf Anfrage. Wolfgang Wieder berichtete weiter von den Aktivitäten im Kreisverband wie vom Besuch des Kyffhäusermuseums in Homberg/Efze und dem Sommerfest in Lütersheim. Höhepunkt 2016 war die gemeinsame Gedenkveranstaltung am 3. Oktober am Kyffhäuserdenkmal mit den Kameradschaften aus Bad Frankenhausen und Heldringen und dem Vorsit-

zenden des Kyffhäuser Landesverband Thüringen, Bernd Lehmann.

Schießwart Mario Nolte berichtete vom guten Abschneiden der Schützen im vergangenen Jahr und machte Werbung für den Schießsport: „Wir Kyffhäuser haben die beste Schießordnung in Deutschland“.

Einen Vortrag hielt der ehemalige Kreisvorsitzende des Kyffhäuserbundes, Dipl. Ing. Stefan Schaller zu dem Thema: Energiewende in Deutschland.

Vor der Versammlung hatten die Kameradschaften mit Fahnenabordnungen am Ehrenmal auf dem Friedhof in Mengeringhausen der Gefallenen der Weltkriege mit einer Kranzniederlegung gedacht.

Hartmut Gottschling

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

NIEDERELBE

Geschäftsstelle des LV
Gabriele Gottwald
Fastenberg 23
29556 Suderburg
Tel. (0 58 26) 18 37
Fax (0 58 26) 88 02 62
E-Mail: kyffh.lv.niederelbe@
t-online.de

www.kyffhaeuser-
landesverband-
niederelbe.de

Landespressereferent
Walter Manicke
Göhrdenstr. 6
29591 Römstedt
Tel. (0 58 21) 4 32 11
E-Mail: Walter.Manicke@
t-online.de

Engagierte Mitglieder geehrt (von links): Willi von Holt, Ingrid Abitz, Wolfgang Meyer, LV-Vorsitzender Norbert Gottwald und Peter Abitz.

LV Niederelbe: Auf einen Schlag 526 neue Mitglieder

Auch der Kyffhäuserbund hat mit dem Verlust von Mitgliedern zu kämpfen: 31 Austritte und 18 Sterbefälle wurden im vergangenen Jahr verzeichnet. An neuen Mitgliedern konnten lediglich 14 geworben werden,

unterstrich Norbert Gottwald während der Delegiertenversammlung des Landesverbandes (LV) Niederelbe in Gasthaus Müller/Spiller in Suderburg. Zum Jahresende 2016 hatte der Verband 706 Mitglieder, rechnete der LV-Vorsitzende vor. Bestreben aller sollte es sein, neue Mitglieder zu werben, um den Fortbestand des Verbandes zu sichern, unterstrich der Vorsit-



zende. Zum Jahresbeginn stiegen die Mitgliederzahlen sprunghaft an, nämlich auf 1240. Was war geschehen? Der Landesverband Niedersachsen hatte sich über eine demokratisch beschlossene Beitragserhöhung geärgert und hatte beschlossen, den Kyffhäuserbund geschlossen zu verlassen. Diese Entscheidung wollten viele Kyffhäuser nicht mittragen und schlossen sich anderen Landesverbänden an. Das tat auch der Kreisverband Celle, der mit seinen sieben Kameradschaften und 526 Mitgliedern dem Landesverband Niederelbe beitrat, sehr zur Freude des LV-Vorsitzenden Norbert Gottwald.

Nach den Berichten des Landes-schießwartes (Kyffhäuser haben auf Bundesebene diverse erste Plätze errungen) und der Frauen- und Sozialreferentin sowie des Pressewartes erläuterte Schatzmeister Rüdiger Schulze die Einnahmen und

Ausgaben des Landesverbandes, die sich auf rund 15 000 Euro belaufen. Auch der Haushaltsplan für 2017 wurde von den Delegierten einstimmig genehmigt. Mit der Ehrennadel des Landesverbandes ausgezeichnet wurden Landesschieß-

wart Wolfgang Meyer sowie Peter und Ingrid Abitz. Das Kyffhäuserverdienstkreuz im Eichenkranz erhielt Willi von Holt. Traditionell wird während der Delegiertenversammlung für gemeinnützige Organisationen gesammelt. 203,30 Euro

kamen zusammen, die vom Landesverband auf 250 Euro aufgestockt wurden. Das Geld erhält wie in den Vorjahren die Aktion „Strahlmännchen“, die sich um krebserkrankte Kinder kümmert. In ihren Grußworten lobten Suderburgs Samtge-

meindebürgermeister Thomas Schulz sowie Suderburgs stellvertretende Bürgermeisterin Lisa Baum und der stellvertretende Landrat und Landtagsabgeordnete Jörg Hillmer die gute ehrenamtliche Arbeit, die die Kyffhäuser leisten würden.

Ehrungen beim KV Uelzen: Fünf Eichenblätter und eine Ehrenscheife

Mit einer Hommage an Waldemar Wende, der die Aufgaben des Kreisverbandes Uelzen mit großem Einsatz und viel Herzblut über viele Jahre leitete und im letzten Jahr mitten aus seiner ehrenamtlichen Wirken verstarb, würdigte der 2. Vorsitzende des Kreisverbandes des Kyffhäuserbundes Karsten von der Ohe zu Beginn der Jahreshauptversammlung dessen unermüdlischen Einsatz über 18 Jahre für die Kameradschaft. Und wie geht es weiter? Einstimmig wurde Walter Manicke als neuer Vorsitzender gewählt. Er sieht es als eine seiner wichtigsten Aufgaben an, die Mitgliederzahlen zu stabilisieren und neue zu werben. „Redet mit euren Nachbarn, versucht sie für den Schießsport zu begeistern“, bat Manicke nach seiner Wahl. Ein besonderes Augenmerk will er auf die Jugendarbeit legen. In seinem Jahresrückblick erinnerte von

der Ohe an den Sportehrentag und den Kreiskönigsball bei dem Thomas Müller zur neuen Majestät gekürt wurde. „Wir hatten eine Superstimmung und haben die Band für dieses Jahr bereits gebucht“. Die Skat- und Knobelveranstaltungen werden seit Jahre gut angenommen.

Kreisschießwart Gerd Eichler listete die Erfolge der Schützen bei den Kreismeisterschaften und Pokalschießen sowie bei den Rundenwettkämpfen auf. „Es war ein erfolgreiches Schießjahr“, versicherte er. Auf Erfolgskurs lagen die Jugendgruppen aus den Kameradschaften Altenmedingen, Römstedt, Stöcken, Veerßen und Wriedel, qualifizierten sich über Kreis- und Landeschießen zum Bundesschießen, freute sich Jugendwartin Ellen Eichler. Bei den Bundesmeisterschaften siegten die Altenmedinger Jungschützen. Beim Kreisjugendpokalschießen mit dem Kleinkaliber und dem Luftgewehr belegte Jan Ole von Hörsten aus Wriedel jeweils den ersten Platz und beim Kreiskönigsschießen Platz 2. Die Königswürde errang



Zweiter Vorsitzender Karsten von der Ohe (rechts) zeichnet Wilfried Heil, Rainer Niemann, Gerd Eichler, Angelika Steffen und Andreas Benecke aus.

Ole Krickemeyer. Zur neuen Jugendwartin wurde einstimmig Sybille Nass gewählt. Die Frauenreferentin Rita Heil wünscht sich eine größere Beteiligung am Damenpokalschießen und bedauerte, dass der Spielenachmittag mangels Beteiligung ausfallen musste. Mit der Ehrenscheife zeichnete Bundesfrauenreferentin Rita Jonitz Ellen Eichler für ihre besonderen Verdienste in der Frauenarbeit aus. Der 2. Vorsitzende von der Ohe ehrte mit dem Eichenblatt in Gold Rainer Niemann, Wilfried Heil, Gerd Eichler und Angelika Steffen und mit dem



Bundesfrauenreferentin Rita Jonitz (rechts) zeichnet Ellen Eichler aus.

Eichenblatt in Silber Andreas Benecke.

KK Himbergen: Ehrungen im Mittelpunkt

„Wir haben mit Abordnungen an Veranstaltungen der Kyffhäuserkameradschaften auf Kreis- und Landesebene teilgenommen“, informierte der Vorsitzende Bernhard Kirczi in seinem Rückblick bei der Jahreshauptversammlung der KK Himbergen. Die Mitgliederzahl ist durch zwei Austritte leicht gesunken. Die Kassenlage ist durch einige Spenden und einen Zuschuss der Gemeinde stabil. Beim Punkt Wahlen zeigte sich die Zufriedenheit

der Mitglieder mit ihrem Vorsitzenden. Er wurde einstimmig wiedergewählt. Ebenso Diana Drewes als Schießwartin. Drewes ging auf die Vereinsmeisterschaft ein, bei der Werner Borchers Vereinsmeister wurde und Gudrun Kirczi Vereinsmeisterin. Die Ehrenscheiben gewannen Ingrid Hempel und Jens Drewes. Bei einem Pokalschießen in Melbeck wurde Gudrun Kirczi zweite Einzelsiegerin. An jedem zweiten Freitag bietet die Schützengilde Weste den KK Mitgliedern die Möglichkeit an, auf ihrem Stand zu trainieren. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurde Herbert Burmester geehrt und für



Geehrte (von links): Werner Borchers, Gudrun und Bernhard Kirczi sowie Herbert Burmester.

30 Jahre Gudrun Kirczi und Bernhard Kirczi. Am längsten in der KK ist Werner Krause. Er

trat 1979 in die Kameradschaft ein, daran wurde bei der Ehrung erinnert. Der stellvertre-

Schießwartin. Drewes ging auf die Vereinsmeisterschaft ein, bei der Werner Borchers Vereinsmeister wurde und Gudrun Kiriczi Vereinsmeisterin. Die Ehrenscheiben gewannen Ingrid Hempel und Jens Drewes. Bei

einem Pokalschießen in Melbeck wurde Gudrun Kiriczi zweite Einzelsiegerin. An jedem zweiten Freitag bietet die Schützengilde Weste den KK Mitglieder die Möglichkeit an, auf ihrem Stand zu trainie-

ren. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurde Herbert Burmester geehrt und für 30 Jahre Gudrun Kiriczi und Bernhard Kiriczi. Am längsten in der KK ist Werner Krause. Er trat 1979 in die Kameradschaft ein, daran

wurde bei der Ehrung erinnert. Der stellvertretende Bürgermeister Marcus Behling gratulierte den Geehrten und dankte, dass sie der Kameradschaft so viele Jahre die Treue gehalten haben.

**Kyffhäuser-Sportschützen:
Walter Manicke
neuer Vorsitzender**

Der zweite Vorsitzende der Kyffhäuser Sportschützen-Vereinigung des KV Uelzen, Gerd Eichler, wünschte bei der Jahreshauptversammlung im Schützenhaus in Stöcken, dass sich mehr Mitglieder an schießsportlichen Veranstaltungen des Kreisschützenverbandes Uelzen beteiligen, denn „unsere Vereinigung gibt den Sportschützen die Möglichkeit an den Schießen des Kreisver-

bandes teilzunehmen“. In seinem Jahresrückblick bedauerte Eichler zwar, dass nur zwei Damen am Kreiskönigsschießen mit dem Luftgewehr teilgenommen hatten, doch beide waren erfolgreich. Irma Brunhöfer war zweitbeste Schützin und somit 1. Prinzessin und Angelika Steffen kam auf den vierten Platz. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden die Vereinsmeister durch Eichler und der Schießsportleiterin Sybille Nass ausgezeichnet. Rainer Niemann siegte mit der Zentralfeuer-Pistole und der Sportpistole in der

Schützenklasse. Im Aufgeschießen mit LG und KK wurden Rita Heil und Wilfried Heil in beiden Disziplinen Vereinsmeister. Der wichtigste Tagesordnungspunkt war, einen neuen Vorsitzenden zu wählen. Walter Manicke wurde vorgeschlagen und einstimmig in das Amt gewählt. Er dankte für das Vertrauen und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit. Ebenfalls einstimmig wurden wiedergewählt: Gerd Eichler als 2. Vorsitzender und Rita Heil als Frauenreferentin.



**Neuer KSSV-Vorsitzender
Walter Manicke.**

**KK Osterbek:
Werner Litzba
40 Jahre der KK
treu ergeben**

Das ist kein Aprilscherz: Werner Litzba feierte am 1. April seine 40-jährige Mitgliedschaft in der KK Osterbek. Hier ein kleiner Ausschnitt seines Werdeganges. Am 1. April 1977 wurde die KK unter Mitgründung von Werner Litzba in der Osterbeker Klasse gegründet. Daher hat der Verein seinen Namen.

1984 wurde er 2. Schießwart, 1988 übernahm er das Amt des 1. Schießwartes und war stellvertretender Landesschießwart bis 2003. Ab März 1996 wurde Werner Litzba zusätzlich auch 1. Vorsitzender der KK Osterbek. Da die Mitgliederzahl des Vereins immer geringer wurde, verhandelte Werner Litzba im Jahre 2000 mit dem Jenfelder Schützenverein über die Mitbenutzung ihres Schießstandes auf Pachtbasis. Im Jahre 2000 erhielt Werner Litzba das Kyff-

häuser-Verdienstkreuz im Eichenkranz 1. Klasse. 2003 trat die Kameradschaft dem Jenfelder Schützenverein bei, blieb aber auch weiter eigenständig als KK Osterbek. 2014 wurde Litzba zusätzlich wieder 1. Schießwart. Bei Landesschießen ist Werner Litzba bis heute sehr erfolgreich: 16 mal landete er auf 1. bis 3. Plätzen. Außerdem war er sechsmal Schützenkönig. Die KK Osterbek wünscht ihrem 1. Vorsitzenden alles Gute für die nächsten Jahre.



**Werner Litzba, Mitgründer
der KK Osterbek.**

**Kreispokalschießen:
Jenny Hintze
beste Schützin**

Auf dem Schießstand in Römstedt wurde das Kreispokalschießen des KV Uelzen durchgeführt. 13 Mannschaften kämpften um Sieg und Platzierungen. Nach vier Stunden standen die Ergebnisse fest. Es wurde sehr gut geschossen, unterstrich Schießwart Gerd Eichler bei der Siegerehrung, doch „nur einmal 50 Ringe erzielt von Andreas Benecke (Römstedt)“. Er wurde damit Bester in der Schützenklasse vor Dieter Sackmann (49/Altenmedingen) und Ralf Menke (47/Römstedt).



Die Sieger des Kreispokalschießens des KV Uelzen und des Damen-Pokalschießens: Jenny Hintze (Mitte) mit Kette, Pokal und Plaketten als beste Schützin des gesamten Turniers, links Kreis-schießwart Gerd Eichler, der die erfolgreichen Schützen ehrt.

Den Pokal gewann die KK Altenmedingen mit 146 Ringen

vor der zweiten und dritten Mannschaft der KK Römstedt

mit 143 und 142 Ringen. Bei den Damen hatten die besten Teilnehmerinnen alle 49 Ringe. Der Teiler entschied über die Platzierungen. 1. Jessica Eichler (T 38/Stöcken), 2. Margarete Rose (T 72/Stöcken) 2. Wiebcke Schenk (T 104/Altenmedingen). In der Jugendklasse gab es nur zwei Einzelstarter von der KK Altenmedingen Timon Schenk und von der KK Römstedt Taliana Kaiser. Die Ehrenscheibe gewann Werner Borchers (Altenmedingen) vor Margarete Rose (Stöcken) und Dierk Wiedemann (Römstedt). Parallel zum Kreispokal hatte die Frauenreferentin des Kreisverbandes Rita Heil zu einem

Damenpokalschießen eingeladen, bei dem Jede gegen Jede schoss. Die beste Schützin des gesamten Turniers war Jenny Hintze von der KK Römstedt, die seit vier Jahren Mitglied in der KK Römstedt ist, regelmäßig trainiert und erst im letzten

Jahr so richtig loslegte. Sie gewann die Kette mit einem Teiler von 12 vor Gaby Konopka (T15/Altenmedingen) und Lisa Meyer (T20/Römstedt). Sie gewann zudem den Pokal (T 55) vor Wiebcke Schenk (T 131/Altenmedingen) und Iris

Peters (T 167/Römstedt) und bei der Ehrenscheibe kam sie auf den dritten Platz (T 61) nach Rita Heil (T 18/Gerdau) und Christel Offen (T 52/Suderburg). Zuvor kam sie bereits beim Kreispokal auf Platz 4 und auf Platz 5 bei der Ehrenscheibe.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung.

94 Jahre
Alfred Stabrey, KK Welle

87 Jahre
Kurt Pagel, KK Welle

78 Jahre
Hans-Peter Hellwege,
KK Himmelpforten

77 Jahre
Marianne Heinbockel,
KK Himmelpforten

76 Jahre
Willi von Holt, KK Himmelpforten

84 Jahre
Kurt Bechtloff, KK Römstedt

76 Jahre
Helmut Kruschinski,
KK Römstedt

73 Jahre
Jürgen Meyer, KK Römstedt

71 Jahre
Ingrid Lüders, KK Römstedt

KK Stöcken:

Peter Froböse neuer Vorsitzender

Die Kyffhäuserkameradschaft Stöcken und Umgebung hat wieder einen neuen ersten Vorsitzenden. Auf der Jahreshauptversammlung wurde Peter Froböse, der bisher als Stellvertreter fungiert hatte, einstimmig in dieses Amt gewählt. Er folgt damit auf den früheren Vorsitzenden Waldeemar Wende, der im vergangenen Jahr verstorben war. Seit dem hatte Froböse den Verein geschäftsführend geleitet. Zum neuen Vize-Vorsitzenden wählte die Versammlung Hans-Walter Dierks. Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt. Neuer Fahnenträger wurde Hans Heinrich Dierks. Zudem standen mehrere Ehrungen an. Für zehn



Der neue Vorsitzende Peter Froböse (2.v.li.) mit seinem Vize Hans-Walter Dierks (li.) und den Geehrten Christa Otto, Jessica Eichler, Hans-Heinrich Dierks und Jürgen Dierks (v.li.).

Jahre Mitgliedschaft wurden Michael Heubach und Werner Jacobs ausgezeichnet, für jeweils 25 Jahre Henrike Dierks, Hans Heinrich Dierks und Jessica Eichler, für 40 Jahre Adolf Baum und für 50 Jahre Heinz Siegel und Gerd Kenstel. Mit der Verdienstmedaille wurden

Bernd Ewert und Christa Otto geehrt. Schützenkönig Jürgen Dierks wurde mit der goldenen Verdienstmedaille ausgezeichnet. Den Festausschuss für das geplante Schützenfest am 19. und 20. August leitet wieder in bewährter Form Uwe Tillmann.

NORDRHEIN

Geschäftsstelle des LV
Klosterstr. 19a
53332 Bornheim
Tel. (0 22 27) 8 29 27
Fax (0 22 27) 90 56 64

Landespressereferent
André Ritschel
Vinzenzstrasse 10
53332 Bornheim-Merten
Tel. (0 22 27) 93 05 32
E-Mail: nc-ritschan@netcologne.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Kyffhäuser-Kameradschaft von 1873 Dinslaken Stadt e.V.: Saisoneroöffnung 2017

Die Kyffhäuser-Kameradschaft eröffnete am Sonntag, 29. Januar 2017 mit einem traditionellen Frühstück im Vereinsheim an der Otterstraße in Dinslaken die neue Saison. Unter den Ehrengästen begrüßte die Vorsitzende Annemarie Röhl den Bürgermeister von Dinslaken, Herrn Dr. Michael Heidinger in seiner Eigenschaft als Ortsgruppenvorsitzender des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Frau Nicole Frömmel (Geschäftsführerin Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge), Herrn Hermann Dolar (Vorsitzender des Knappenvereins Dinslaken-Lohberg) und seinen Stellvertreter Herrn Dieter Bürger sowie Herrn Friedhelm Kerseboom und Frau Petra Riegen vom BSV 1461 Dinslaken. Herr Dr. Heidinger würdigte die



V.li.: Frau Frömmel, Herr Dr. Heidinger und die Vorsitzende Annemarie Röhl.

vielen Aktivitäten der Kyffhäuser-Kameradschaft – wie Geldsammlungen für die Kriegsgräberfürsorge auf den Friedhöfen der Stadt oder die Sammlungen für das Friedensdorf International Oberhausen und die Ausrichtung des Volkstrauertages. Er erinnerte bei dieser Gelegenheit auch daran, dass Dinslaken mittlerweile auf eine über 40-jährige Partnerschaft mit der französischen Stadt

Agen zurückblicken kann und Dinslaken somit zur Verständigung und Annäherung beider Völker beitrage. Herr Dr. Heidinger und Frau Frömmel wurden von der Vorsitzenden Annemarie Röhl gut gefüllte Sammeldosen für die Kriegsgräberfürsorge überreicht. Gegen Ende wünschte die Vorsitzende allen Anwesenden ein gutes und gesundes Jahr 2017.

**OLDENBURGER
KAMERADENBUND**

Geschäftsstelle des LV
Rüdiger Busch
Friedrichstr. 10
26160 Bad Zwischenahn
Tel. (0 44 86) 91 62 76
E-Mail: r.u.s.busch@ewetel.net
www.okb-ev.de

Landespressereferent
Joost Schmidt-Eylers
Minneoerter Straße 4
27612 Loxstedt-
Wiemsdorf
Tel.: (0 47 40) 321
Email: J.S-E@t-online.de

**OKB:
Gedenkfeier in
Hartwarden**

Wie jedes Jahr kamen die Vertreter der örtlichen Heimatvereine in Rodenkirchen-Hartwarden zusammen, um am Ehrenmal „Lever dod as Sklav“ einen Kranz nieder zu legen. Der Vorsitzende des Rüstinger Heimatbundes Rudolf Mengers ging auf die Schlacht vom 21. Januar 1514 ein und wies auf die Bedeutung für das Leben in heutiger Zeit hin. Beim Erfahrungsaustausch im „Friesenheim“ sprach Pfarrerin Birgit Fass aus Rodenkirchen über die Glaubensbelegungen der Friesen.



Ansprache von Rudolf Mengers am Ehrenmal „Lever do das Sklav“ in Hartwarden.



Beim Neujahrsempfang der Reservisten-Kreisgruppe Ahlhorn waren viele Kyffhäuser vertreten.

**OKB:
Jahresempfang der
RK Ahlhorn**

Beim Jahresempfang der Reservisten-Kreisgruppe Ahlhorn in der FW-Lilienthal-Kaserne in

Delmenhorst begrüßte der Vorsitzende Peter Schröbel auch den OKB-Ehrenpräsidenten Günther Meyer, den OKB-Präsidenten Joost Schmidt-Eylers und weitere zwölf Kameradinnen und Kameraden. Zum Ein-



Es wurden Horst Nietzold (4.v.l.) und Adolf Múnken (5.v.l.) ausgezeichnet.

zugsgebiet der Kreisgruppe Ahlhorn gehören die Stadt Oldenburg, die Stadt Delmenhorst und die Landkreise Cloppenburg, Oldenburg und Vechta. Im Rahmen der Veranstaltung wurden die Kamera-

den Horst Nietzold und Adolf Múnken von der KK Stuhr mit dem Verdienstabzeichen Stufe – Silber – vom Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. Kreisgruppe Ahlhorn ausgezeichnet.

**Oldenburger
Kameradenbund:
Freundschafts-
schießen KV OHZ -
OKB**

Die Kyffhäuser-Kameradschaften des Kreisverbandes Osterholz und des Oldenburger Kameradenbundes führen nunmehr 25 Jahren ein Pokalschießen durch. In diesem Jahr haben sie sich in Schwanewede zum Luftgewehr-Schießen und zur Kameradschaftspflege getroffen. Ins Leben gerufen wurde damals das Freundschaftsschießen u.a. durch den OKB-Schießwart Heinrich Os-



Die erfolgreichen Teilnehmer beim Freundschaftsschießen in Schwanewede mit Frank Dittmann (mit dem Siegerpokal).

tendorf. Die Auswertung erfolgte durch Frank Dittmann und Hans-Dieter Spiekermann.

Die zehn besten Schützen jedes Verbandes wurden gewertet. Es siegte die Gäste aus Oster-

holz mit 1479 zu 1415 Ringen. Die drei besten Schützen der Gäste waren: Ines Leitzke (149), Ingo Anderle (149) und Kay Leitzke (148) und des OKB waren: Annegrete Spindler (150), Thomas Göhmann (147) und Adolf Lemkemeyer (144). Die Wanderpokale gingen an den Kreisverband Osterholz und die beste Schützin Annegrete Spindler von der KK Esdenschamm. OKB-Präsident Joost Schmidt-Eylers und mehrere OKB-Vorstandsmitglieder waren zugegen und nahmen auch am abschließenden Essen im Schützenhaus Schwanewede teil.

Oldenburger Kreisverband Oldenburg: Delegiertentagung in Stuhr

Die Kameradschaften Hude, Stuhr und Wildeshausen führten nach einem gemeinsamen reichhaltigen Frühstück ihre Delegiertentagung in der Gaststätte „Stührmann“ in Stuhr unter der Leitung von Karl-Heinz Wübker durchgeführt. Die Jahresberichte von ihm als Vorsitzender und Schießwart, von Ilse Wübker als Frauenreferentin und Almut Nietzold als Rechnungsführerin fanden die Zustimmung der Delegierten. Es wurden der 2. Vorsitzende Adolf Mümken, die Schriftführerin



Horst Tornow (mi.) wurde von Karl-Heinz Wübker (li.) und Ilse Wübker (re.) für 60 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Almut Nietzold und die 2. Rechnungsführerin Tanja Brinkmann einstimmig wieder gewählt. Dem Kreisverband gehören 96 Mitglieder an. Als Höhepunkt der Tagung wurde

Horst Tornow für 60-jährige Mitgliedschaft einschließlich Militärzeit mit einer Ehrenurkunde und Treuenadel ausgezeichnet.



Die OKB-Vizepräsidentin Annegrete Spindler und der KV-Vorsitzende Joost Schmidt-Eylers zeichneten Karl-Heinz Brüning für 50-jährige Mitgliedschaft in der KK Seefeld aus.

Kreisverband Wesermarsch: Tagung mit Wahlen in Seefeld

Die Kameradschaften des KV Wesermarsch haben in Seefeld getagt. Der Vorsitzende Joost Schmidt-Eylers begrüßte im „Schützenhaus“ 27 Delegierte und Gäste. Er berichtete über die Tätigkeiten des Kreisverbandes und des Kyffhäuserbandes. Auf die Veranstaltungen der Kameradschaften gingen deren Vorsitzende ein. Schießwart Hans-Dieter Spiekermann wies auf die Schießergebnisse auf Kreis-, OKB- und Bundes-Ebene sowie die Freundschaftsschießen hin. Karin Thienken berichtete über das Landesfrauentreffen, die Medemfahrt und die Fahrt nach Wilhelmshaven sowie die verschiedenen gemeinsamen Veranstaltungen der Kameradschaften.

Nach dem Kassenbericht von Günter Lagerin und der Entlastung des Vorstandes wurden für die Vorstandsmitglieder Joost Schmidt-Eylers als Vorsitzender, Hans-Dieter Spiekermann als stellvertretender Kassenführer, Annegrete Spindler als stellvertretende Schießwartin, Gunde Tiemann als neue stellvertretende Frauenreferentin, Björn Vedde als stellvertretender Jugendwart und Hannelore Edzarts als Kassenprüferin gewählt. Joost Schmidt-Eylers dankte den Vorstandsmitgliedern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Es wurden Rudolf Jahn für 25-jährige und Karl-Heinz Brüning für 50-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Oberstleutnant Sven Dunker berichtete als Verbindungsoffizier zum Landkreis Wesermarsch über die Aufgaben der Reservisten und der Bundeswehr. Der

Vorsitzende des Rüstringer Heimatbundes Rudolf Mengers wies die guten Kontakte zu den Heimatvereinen und auf die Aufgaben der Vereine hin. Joost Schmidt-Eylers zeigte im Anschluss an die Tagesordnung Bilder über die Aktivitäten des Jahres 2016.

KK Hude: Wahlen mit Ehrungen

Bei der Jahreshauptversammlung der KK Hude wurden die Vorsitzende Ilse Wübker, der Schießwart Karl-Heinz Wübker und die Kassenwartin Renate Aichele wieder gewählt. Für 25-jährige Zugehörigkeit wurden Tanja und Heino Brinkmann sowie Manfred Rump ausgezeichnet. Elfriede Zeranski gehört der KK 35 Jahre an.



Tanja Brinkmann und die Vors. Ilse Wübker bei der Ehrung.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Über 90 Jahre:
Martha Bischoff, KK Edewecht
Otto Behrens, KK Bad Zwischenahn
Alfred Janßen, KK Seefeld
Theodor Büsing, KK Abbehausen
Gerhard Hunderlich, KK Stuhr

Über 85 Jahre:
Anneliese Eilers, KK Bad Zwischenahn
Lydia Amon, KK Seefeld
Ilse-Marie Poppe, KK Abbehausen
Hans-Georg Düser, KK Borbeck
Josef Sieve, KK Vechta
Hermann Peters, KK Stuhr
Elfriede Zeranski, KK Hude

Über 80 Jahre:
Heinz Hoppe, KK Bad Zwischenahn
Helga Hemken, KK Bad Zwischenahn
Jonny Hinrichs, KK Bad Zwischenahn
Gerda Müller, KK Seefeld
Günter Edzarts, KK Abbehausen
Eva Lemkemeyer, KK Borbeck
Thea Ahrenberg, KK Stuhr
Gudrun Büchner, KK Stuhr
Hannelore Schmude, KK Stuhr
Emmi Suhr, KK Hude

80 Jahre:
Rita Marx, KK Edewecht
Hanna Plüctun, KK Bad Zwischenahn
Johannes Sommer, KK Esenshamm
Alfred Kirchner, KK Borbeck

Über 75 Jahre:
Magda Krenzler, KK Stuhr
Adolf Krenzler, KK Stuhr
Karl-Heinz Wübker, KK Hude
Helga Klein, KK Abbehausen
Horst Nietzold, KK Stuhr
Erika Wittkopf, KK Hude

Diamantene Hochzeit
Irmgard und Heino Potthoff, KK Borbeck

RHEINLAND-PFALZ

Geschäftsstelle des LV
Claudia Schäfer
 Hunolstein 66
 54497 Morbach
 Tel. (0 65 33) 95 78 06
 E-Mail:
 patrickkrickel@aol.com
 Internet:
 www.kyffhaeuserbund-rlp.de

Landespressereferent
Karl F. Koch
 Talstraße 126
 55218 Ingelheim / Rhein
 Tel. (0 61 32) 43 59 09
 E-Mail:
 karl@karlkoed.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

93 Jahre
 Bernhard Lofy, KK Hermeskeil 1877 Lützower Jäger

90 Jahre
 Felix Lamberti, KK Trier Euren 1909 e.V.
 Eleonore, KK SK 1873 Mombach Wagner

85 Jahre
 Hermann Kirchen, KK Trier Euren 1909 e.V.

80 Jahre
 Heinz Blasius, KK Trier Euren 1909 e.V.
 Günther G. Lentz, KK SK 1873 Mombach
 Josef Karl Millen, KK Hermeskeil 1877 Lützower Jäger
 Werner Hassinger, KK Wackernheim 1872

75 Jahre
 Prof. Dr. Jens Jessen, KK SK 1873 Mombach
 Heinrich Bauer, KK Heppenheim 1899
 Katharina Juli, KK SK 1873 Mombach

SACHSEN-ANHALT

Geschäftsstelle des LV
Hartmut Apitius
Breite Straße 65
06537 Kelbra
Tel. (03 46 51) 62 76
E-Mail:
 lv.sachsenanhalt@hotmail.com

Pressereferentin
Monika Pflug
Austraße 9
06537 Kelbra

Kleiner Rabe

Hallo Kameradinnen und Kameraden, heute melde ich mich einmal von einer ungewohnten Stelle mit einem kleinen Büchlein. Aber der Reihe nach. Im Februar fuhr ich wieder mit meinem Auto nach Bad-Frankenhäusern. Wie immer über die A 38, aber diesmal bis zur Ausfahrt Berga/Kelbra. Von Kelbra aus wollte ich eigentlich die 36 Kurven hoch fahren, vorbei am Kyffhäuser und dem Rathaus nach Bad-Frankenhäusern. Aber kurzentschlossen fuhr ich von Kelbra aus über den westlichen Ausläufer des Kyffhäusergebirges, dem Hüfler, über Steinthalen, die Barbarossahöhle, durch meinen Geburtsort Rottleben nach Bad-Frankenhäusern. Hier sagte ich zu meiner Frau, wir könnten in den nächsten Tagen wieder einmal zur Höhle nach Rottleben fahren. Und so sollte es dann werden. Zuerst besuchten wir wieder die gute Buchhandlung am Markt in Bad-Frankenhäusern. Hier kaufte ich einen neuen Kyffhäuserkrimi von Frank Rebitschek und das Heftchen „Kleiner Rabe“, was uns dann doppelt motivierte zur Höhle zu fahren. „Kleiner Rabe“ entdeckt die Barbarossahöhle ist eine nette Geschichte über einen kleinen Raben und auch Erwachsene können es lesen. Der Sage nach lebt Kaiser Barbarossa in einem unterirdischen Schlosse und kommt erst wie-



Kleiner Rabe entdeckt die Barbarossahöhle

Herausgeber: Barbarossahöhle Eigenbetrieb der Gemeinde Rottleben/Kyffhäuser
Text/Illustration: Dorothee Mertmann/Franziska Hänsch
Institut für Geowissenschaften der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

ISBN 978-3-00-031285-5
 Preis 2 €

der an die Oberfläche wenn die Raben nicht mehr um den Kyffhäuser kreisen. Das ist dann das Zeichen das die deutsche Einheit vollständig hergestellt ist. An dem Tag wo ich an der Höhle war, kreisten noch eine ganze Menge Raben am Himmel. Und das ist die Wahrheit. Aber den kleinen Raben konnte ich nicht entdecken. Hier die Geschichte: Kleiner Rabe lebt am Rande eines kleinen Gebirges, des Kyffhäusers. Eines Tages durfte er zum ersten Mal einen Ausflug machen. Kleiner Rabe war ganz aufgeregt und flatterte und hüpfte hin und her. Eine Jacke musste er noch mitnehmen und dann ging es los: Aber das lest bitte selber und dazu wünsche ich Euch viel Spass und verbleibe mit den besten Grüßen
 Euer
 Wolfram Mandry

Nachruf
Heinz Fess

Deutscher Soldatenbund
 Kyffhäuser e.V. Landesverband Rheinland-Pfalz

Der Deutsche Soldatenbund Kyffhäuser e.V. Landesverband Rheinland-Pfalz trauert um einen guten Kameraden. Kam. Heinz Fess verstarb am 02.05.2017 im Alter von 88 Jahren. Kam. Heinz Fess war lange Jahre als Beisitzer im Landesschiedsgericht tätig. Dem Kreisverband Trier und Umgebung und der Kameradschaft Hermeskeil, in welcher Kam. Heinz Fess zum Ehrenmitglied ernannt wurde, war er ein aufrichtiger Kamerad der sich immer für das Wohl des Kyffhäuserbundes eingesetzt hat. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.
 Patrick Krickel
 Landesvorsitzender

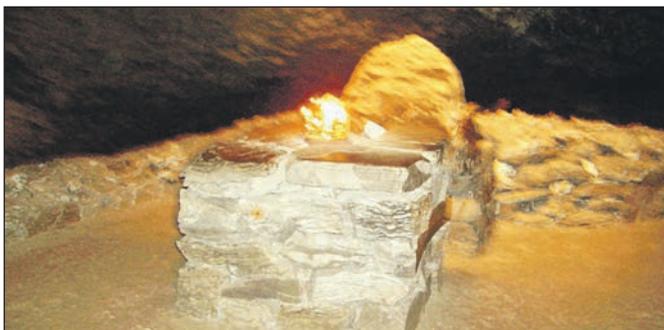


Bild: Wolfram Mandry 2008

Tisch und Sessel von Kaiser Barbarossa.

Sachsen/Anhalt – Land der Reformation

Hallo Kameradinnen und Kameraden, in diesem Jahr begehen wir den 500. Jahrestag der Reformation, am 31. Oktober 2017. Darum erscheinen an dieser Stelle in diesem Jahr noch zwei weitere Bibelsprüche, die wohl jeder kennt. Hier der erste: „Jenseits von Eden“ - in sündiger Umgebung Der bekannte Hollywood-Film „Jenseits von Eden“, einer der drei Filme mit James Dean, ent-

stand nach einem Roman des amerikanischen Literatur-Nobelpreisträgers John Steinbeck. Der eigenartige Titel nimmt Bezug auf die tragische Geschichte von Kain und Abel, denn nach der Genesis wanderte der von Gott gezeichnete Brudermörder Kain aus und wohnte später „im Lande Nod, jenseits von Eden, gegen Osten (I Mos 4,16) Ein tragisches fast tödliches Verhängnis zwischen Brüdern steht gleich zweimal im Mittelpunkt auch des Romans. Steinbeck weckt



bewusst Assoziationen zur bekannten Bibelstelle, indem er die Anfangsbuchstaben der Protagonisten mit C und A beziehungsreich wählt, wobei man wissen muss, dass in der englischen Bibel der Bruder von Abel „Cain“ geschrieben wird. Diese Bezüge werden noch verstärkt, als Steinbeck den Vater fragen lässt, wo sein Sohn sei, und zur Antwort bekommt: „Muss ich denn auf ihn aufpassen?“

Altes Testament – Die Bücher Mose zitiert aus: *Wer's glaubt wird selig – Redewendungen aus der Bibel von Gerhard Wagner*

Wolfram Mandry
Bundespressereferent-Ost

Der Landesverband gratuliert

allen Kameradinnen und Kameraden welche in den Monaten Mai, Juni und Juli 2017 Geburtstag haben, ein Jubiläum oder einen persönlichen Ehrentag begehen können, recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.
Hartmut Apitius
Landesvorsitzender

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Kyffhäuserbund e.V.
Landesverband
Schleswig-Holstein
Postfach 2963
24028 Kiel
Tel. (04 31) 56 78 55
E-Mail:
kyffhaeuserbund.kiel@freenet.de
www.kyffhaeuserbund-schleswig-holstein.de



Gruppenbild am Hafen von Heiligenhafen.

Landesfrauentagung der Kyffhäuser Frauen

Am 22. April 2017 fand die Landesfrauentagung im Lokal Nordpol in Heiligenhafen statt. Die Landesfrauenreferentin Petra Hopp begrüßte alle, die an diesem Tag den Weg zum Lokal Nordpol gefunden haben. Der Landesvorsitzende Dieter Griebel lobte in seiner Rede die tolle Arbeit der Frauen aus den Kameradschaften und wünschte weiterhin viel Erfolg für die weiteren anstehenden Tätigkeiten. Danach sprach der Kreisvorsitzende Reinhard Kelm einige Grußworte. Zu guter letzt wollte auch der Landes-Ehrenvorsitzende Horst Nörenberg einige Worte loswerden. Nach den Grußworten verlas erst einmal Petra Hopp Ihren Bericht und sprach über die vielen

Aktivitäten, die im vergangenen Jahr unternommen wurden. Die Sammlungen von Korken, Brillen, Briefmarken und Wolle, für wohltätige Zwecke, ist im Vorjahr wieder gut gelaufen und es werden weiterhin gerne Spenden dieser Art entgegen genommen. Danach folgten die gesamten Berichte der einzelnen Spaten aller Kreis- und Landesfrauenreferentinnen. Weiter ging es mit der Wahl zur Landesfrauenreferentin und zu ihrer Stellvertreterin. Dieter Griebel nahm die Wahl vor, zur Landesreferentin wurde Petra Hopp und zu ihrer Stellvertreterin Dietlinde Mecklenburg einstimmig gewählt, beide nahmen die Wahl an. Nach einem gemeinsamen Mittagessen wurde eine kleine Pause in Angriff genommen, in der die „neue Seite“ Heiligenhafens in Augenschein genom-

men werden konnte. Es ging in Richtung der neuen Hotels und der Flaniermeile entlang des Jachthafens bis zur Seebrücke. Danach wurde noch der Fischräucherei Haasch ein Besuch abgestattet. Nach dem kleinen Ausflug ging es wieder zurück zum Nordpol um den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen zu lassen. Ein Dank ging nach Heiligenhafen, das die Versammlung dort stattfinden durfte. Zusätzlich wurden noch Termine besprochen, die Herbsttagung findet in diesem Jahr im Oktober in Bordschholm statt. Abschließend schloss Petra Hopp die Versammlung und wünschte allen einen guten Nachhauseweg und noch einen schönen Abend.

KK Heiligenhafen: Osterbasar

Am Sonntag, den 09. April 2017 fand erstmals ein Osterbasar der Kyffhäuser Kameradschaft Heiligenhafen im Vereinslokal „Nordpol“ statt. Gegen 13.00 Uhr ging, zugänglich für jedermann, der Osterbasar los. Viele tolle Deko- und Bastelartikel wechselten an diesem Nachmittag den Besitzer. Anschließend wurde ab 15.00 Uhr ganz gemütlich Kaffee getrunken und leckerer Kuchen verzehrt. Nachdem jeder etwas im Magen hatten wurde eine Versteigerung durchgeführt. Alle hatten eine Menge Freude sich gegenseitig zu überbieten um den hübschen Osterkranz ihr eigen nennen zu können, ein Erfolg für beide Seiten. Die erste Vorsitzende Gitta Berg und der zweite Vorsitzende Reinhard Kelm verliehen an diesem Nachmittag das Kyffhäuser-Verdienstkreuz zweiter Klasse an Annemarie Niebuhr, in Anerkennung ihrer Dienste. Danach wurde die Osterlotterie durchgeführt, bei der kaum einer leer ausging und die ebenfalls für eine Menge Spaß sorgte. Eine gelungene Veranstaltung mit sicheren wiederholungsbedarf.



Vorsitzende mit Königsparen.

KK Heiligenhafen: Stiftungsfest

Am 4. März 2017 eröffnete die erste Vorsitzende Gitta Berg gegen 19.30 Uhr das Stiftungsfest der Kyffhäuser Kameradschaft Heiligenhafen, welches in diesem Jahr erstmals im Käppen Plambeck statt fand. Sie begrüßte alle anwesenden Mitglieder, Freunde und Verbände. Insbesondere die Königin Jessica Chappa-Kelm mit König- und Kreisvorsitzenden Reinhard Kelm, die Prinzessin

Gitta Griebel, den Landesvorsitzenden Dieter Griebel, den Landes- und Bundesschießwart Walter Brosche mit Frau Lore, den Landes- und Volkskönig Thomas Arlt, Ehrenvorstandsmitglied Dieter Seßelberg, die Kameradschaft Probstseierhagen und Neukirchen. Die Tanzfläche wurde durch das Königspaar offiziell „eröffnet“. Jan Brückner führte bei diesem Stiftungsfest mit toller musikalischer Unterhaltung durch den Abend. Viele Freunde waren der Einladung zum Tanz ge-



Vorsitzende mit Schützen.

folgt und hatten natürlich auch in diesem Jahr wieder einmal Spaß, bei dem auf dem Programm stehenden Ratespiel. Geehrt wurde Wilma Steffen für 25 Jahre Mitgliedschaft. Einen besonderen Dank sprach die Vorsitzende an Martina Holle aus, für Ihren Einsatz bei der „jährlichen Gästeunterbringen und Bewirtung. Verliehen wurden auch die Orden des Vereinsmeisterschafts Schießen. Ränge der Vereinsmeisterschaft:
- bei den Herren LG 1. Platz Hu-

bertus Patzelt, 2. Platz Dieter Griebel, 3. Platz Thomas Arlt, im KK 1. Platz Thomas Arlt, 2. Platz Hubertus Patzelt, 3. Platz Dieter Griebel.
- bei den Frauen LG 1. Platz Gitta Griebel, 2. Platz Anja Rahlf, 3. Platz Erika Patzelt im KK 1. Platz Erika Patzelt, 2. Platz Anja Rahlf, 3. Platz Gitta Griebel. Traditionsgemäß wurde das sehr gelungene Stiftungsfest mit dem Obligatorischen Lichtertanz beendet.

St. Michler Kameraden in Dresden

Unser 1. Vorsitzender Hans Joachim Stellner und seine Frau Ina lasen in der Kyffhäuserzeitschrift im letzten Jahr von der Neugründung einer Kyffhäuser-Kameradschaft in Dresden. Wir von den Kyffhäusern St. Michel suchten seit langem einen Verein in weitem Abstand zu Norddeutschland. Da Fam. Stellner gerne mit ihrem Boot Touren machen ging die Urlaubsreise die Elbe rauf bis Prag. Dort tra-

fen sie die Dresdener Kyffhäuser. Ihr 1. Vorsitzender Gerald Bombach er zeigte ihnen Dresden, und Abends wurde mit den anderen Kameraden ein Grillfest veranstaltet. Am nächsten Morgen kam eine Abordnung der Kyffhäuser Dresden an Bord der Fam. Stellner es wurde sich nett unterhalten, und dann schipperten sie von Dresden bis zum Jachthafen nach Meißen die Elbe abwärts. Zum Schluß fand dann die herzliche Verabschiedung statt. Ein gemeinsames Treffen wird bald fortgesetzt, wir freuen uns entweder in Dresden oder in St. Michel.



Die St. Michler in Dresden.

Königsball

Unser Königsball fand am 25.02.2017 in St. Michel statt. Unser 1. Vorsitzender Hans Joachim Stellner eröffnete den Ball mit der Begrüßung aller Vereine und Gäste. Gerd Kohlsaatz überreichte dann den besten Einzelschützen und Vereinen Medaillen und Trophäen. Es herrschte große Freude überall. Der Höhepunkt der Kyffhäuser war aber, wer wird der neue Hofstaat 2017.

Gaby Haupt hatte dieses Jahr den Punkt festgelegt. Königin 2017 Ina Stellner 1. Hofdame Helga Heuck Neelsen 2. Hofdame Ester Mayewski König 2017 Horst Johannsen 1. Ritter Uwe Schmidt 2. Ritter Gerd Kohlsaatz, dann folgte der Ehrentanz. Nach einer kurzen Pause kam ein lustiger Sketch von Fam. Neumann und Fam. Witt. Auch eine reichhaltige Tombola fand wieder statt. Der Erste Preis ein großer Präsentkorb erhielt Tanja Jurman, Neunkirchen.



Die Geehrten beim Königsball.



Die jugendlichen Teilnehmer bei der Jahreshauptversammlung.

Jahreshauptversammlung

Treffen der Kyffhäuserjugend e.V. des Landesverbandes Schleswig-Holstein im Kyffhäuserbund e.V.

Am 22.04.2017 trafen sich Jugendliche und Betreuer zusammen mit Ihrem Vorstand in

Bargfeld Stegen um Ihre Jahreshauptversammlung abzuhalten. Die Kyffhäuserjugend Bargfeld Stegen richtete die Veranstaltung im Haus der Vereine in Bargfeld Stegen aus. Der Vorstand freute sich über das Erscheinen verschiedener Kameradschaften aus Schleswig-Holstein. Während der Sitzung wurden verschiedene



Die Ausgezeichneten...



... beim Bowlingturnier.

Wahlen durchgeführt. Wolfgang Bauer wurde zum neuen Vorsitzenden gewählt. Desweiteren sind 2 Jugendliche als Beisitzer und eine Kassensprüferin gewählt worden. Die Preise und Urkunden für die Sieger des Bowlingturniers wurden verliehen. Anschliessend gab es einen bunten Nachmittag mit einem

Wettkampf im Laser-Tontauschiessen, Grillwurst und Kuchen, Kleiderbügelzielwerfen, Torwandschiessen, und einem Wasserziel Spiel. Alles in allem war es ein erfolgreicher Tag für den Landesverband und für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Der Landesverband gratuliert

.... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

94 Jahre

Hermann Schröder, KK Barlt

92 Jahre

Bruno Hell, KK Heidmühlen
Walter Peetz, KK Bothkamp

91 Jahre

Heinz Kroll, KK Eddelak
Hans Löbkens, KK Bargarstedt
Christian Kruse, KK Osterstedt

85 Jahre

Claus Magens, KK Barlt
Heinz Kardel, KK Schönwalde

80 Jahre

Johannes Hamester, KK Barlt
Kuno Dresel, KK Eddelak
Rolf Bartels, KK Friedrichskoog
Reimer Dreßen, KK Friedrichskoog

Hinrich Husmann, KK Schafstedt

Heinrich Weerts, KK St. Michaelisdonn
Erich Szczepanski, KK Emkendorf
Hans-Markus Hadenfeldt, KK Nindorf
Klaus Kalb, KK Husum
Horst Brandt, KK Großenaspe

75 Jahre

Theodor Heesch, KK Barlt
Walter Reimers, KK Barlt
Herbert Wohld, KK Großenrade

Ingo Simons, KK Kiel
Bernd Fischer, KK Kiel
Jürgen Schult, KK Owschlag/Brekendorf
Helmut Schröder, KK Owschlag/Brekendorf
Erika Andresen, KK Großenaspe

Klaus Voß, KK Heidmühlen
Jürgen Söllner, KK Emkendorf
Claus Blunck, KK Seefeld-Ohrsee-Gokels
Martin Dittberner, KK Altenkrempe u. Beschendorf

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

Landesverband
Kreis Herzogtum
Lauenburg e.V.

Carl-Friedrich Busch
Dörpstraat 17
23919 Niendorf
bei Berkenthin
Tel. (0 45 44) 12 95
E-Mail: mb.busch@freenet.de
www.kyffhaeuserbund-lv-lauenburg.de

Landespressereferent

Holger P. Reimer
Nüssauer Weg 14
21514 Büchen
Tel. (0 41 55) 8 23 10 61
Mobil (01 71) 2 80 00 20
E-Mail: HolgerR@t-online.de

KK Güster: Neuwahlen

Auf der Jahreshauptversammlung der KK Güster am 20. Januar konnte der Vorsitzende der KK Güster Holger P. Reimer, den Landesvorsitzenden Carl-Friedrich Busch und die Landeskönigin, Sandra Günter, be-

grüßen. Die Versammlung gedachte der Gefallenen der beiden letzten Weltkriege und der Soldaten der Bundeswehr, die im Einsatz ihr Leben verloren haben und der verstorbenen Kameradinnen und Kameraden im vergangenen Jahr. Die Kameradschaft hat im letzten Jahr einen großen Aktivitätenplan abgearbeitet, der auch 2017 nicht nachsteht. Es wurden wieder Landes- und Bundesmeisterschaften auf dem Schießstand der KK Güster durchgeführt, die das kameradschaftliche Miteinander um ein vielfaches gefördert haben, konstatierte der Vorsitzende. Die KK Güster stellt mit Klaus Henschel einen Bundessieger, der in naher Zukunft geehrt werden wird. Für sein Engagement als Schießwarte der Kameradschaft, wurde er mit einer Ehrenurkunde bedacht. Nach den Berichten und eingehender Diskussion wurde der alte Vorstand entlastet und durch den anstehenden Neuwahlen vorgenommen. Als alter und neuer Vorsitzender wurde Holger P. Reimer aus Büchen einstimmig wiedergewählt. Als Nachfolger von Willi Brügmann, wurde

Markus Lehmeier, aus Roseburg, zum Schatzmeister gewählt. Mehrheitlich wurden gewählt: zum Schriftführer, Nico Galland aus Güster und zum Festausschussvorsitzenden, Lothar Clasen aus Schlagsdorf, Wilhelm Brüggmann, Güsters langjähriger Bürgermeister, wurde vom Vorsitzenden der Kyffhäuser Kameradschaft, Holger P. Reimer, im Rahmen der Jahreshauptversammlung auf einstimmigen Beschluss, zum Ehrenmitglied der KK Güster erhoben. Brüggmann, der eigentlich förderndes Mitglied sein wollte, ließ sich 1980 als Not am Mann war, nicht lange bitten und übernahm auch Aufgaben im Vorstand. Zusammen mit dem Vorsitzenden kann er nun auf eine beeindruckende Zeit zurück schauen. So hat die Kameradschaft Güster mit 142 Mitgliedern selbst ein reges Vereinsleben entwickelt, wo neben dem Schießsport auch geselliges und kulturelles Erlebnis gepflegt wird. Die Ortsgruppe konnte dank groß-

zügiger Förderer auch den Schießstand als Eigentum übernehmen und alle technischen Anforderung stets umsetzen. Dass wir heute neben unseren eigenen Mitglieder auch Gast-schützen aus dem gesamten Kreis haben, die regelmäßig hier trainieren, dokumentiert den Stellenwert dieser Entwicklung der KK Güster, so der Vorsitzende Reimer. W. Brüggmann hob die guten Kontakte der Gemeinde Güster zu den Bundeswehrstandorten der Region hervor, die es möglich gemacht haben, tatkräftige Hilfe für vielerlei Projekte zu erhalten. Tradition zu Pflegen und Erinnerung zu wahren ist wichtig, denn heute benötigen wir mehr denn je Menschen, die sich für innere und äußere Sicherheit engagieren. Diese habe Anspruch auf Resonanz und Rückhalt in der Bevölkerung, so der Vorsitzende. Die Kyffhäuser Kameradschaft pflegt zu dem die zivile, sportliche Tradition des Schießsportes. Ob Klein- ob Großkaliber, Bogenschießen,



Vorsitzender Holger P. Reimer (li.), Ehrenmitglied W. Brüggmann (Mi.) und der Landesvorsitzende Carl-Friedrich Busch (re.).

Kinder- und Frauengruppen wir bieten allen je nach Interesse einbreites Spektrum, erläuterte Reimer, der einstimmig für weitere 4 Jahre) zum Vorsitzenden gewählt wurde. Dabei gelang es auch, für die Vorstandsarbeit neue und jüngere Mitglieder zu gewinnen, die nun neben der eigenen sportlichen Betätigung das Vereinsleben auch für die Zukunft sichern möchten. Wer Interesse hat, sich den Betrieb einmal anzusehen, kann jeden

Donnerstag ab 18.00 Uhr am Schießstand im Ellerwiesenweg in Güster vorbei schauen. Es sind immer Ansprechpartner vor Ort und auch die Möglichkeit für den einen oder anderen Probeschuss ist gegeben. Wir nehmen mit Mannschaften am sportlichen Wettkampf teil, führen Landesmeisterschaften und Pokalturniere aus. Wir freuen uns über jeden Interessierten, so der Vorsitzende abschließend.

Skat- und Kniffel-abend

Zur ersten Veranstaltung der Kyffhäuserkameradschaft 2017, den Skat und Kniffelabend konnte der Vorsitzende neben den 28 Mitglieder und Gästen den Landesvorsitzenden, Carl Friedrich Busch mit seiner Frau Marianne, begrüßen. 30 Skat-Spieler und Kniffler verteilten sich auf 5 vierer Tische und 3 dreier Tische. Ein besonderer Gruß ging an die amtierende

Schützenkönigin des Landesverbandes Kreis Herzogtum Lauenburg, Sandra Günter, Der Vorsitzende Kamerad Reimer wünschte allen ein Frohes und gesundes neues Jahr, verbunden mit dem Hinweis, dass am 20. Januar 2017 die Jahreshauptversammlung 2017 an gleicher Stelle stattfinden wird. Es stehen Neuwahlen auf der Tagesordnung und da möchte er eine ordentliche Teilnahme wissen.

Danach wurde gereizt und gekniffelt bis um 22:40 Uhr. Mit

dem Festausschussvorsitzenden, Lothar Clasen, wurden dann die Preise an die Gewinner und Platzierten ausgegeben. Es freute alle Teilnehmer, dass es Tischpreise gab und somit jeder Teilnehmer mit einem Preis nach Hause gehen konnte. Die nicht zur Auspielung gekommenen Preise wurden am Ende der Preisverleihung verknobelt, so dass Ausgaben und Einnahmen im Einklang waren.

Die Skatspieler...



KK Krummesse: Jahreshaupt-versammlung

Der Vorsitzende der Kyffhäuser Kameradschaft Krummesse, Carl Friedrich Busch, hatte am 27. Januar 2017 zur Jahreshauptversammlung in das Dörpshuus von Krummesse eingeladen. Mit 25 anwesenden Mitgliedern war die Jahreshauptversammlung beschlussfähig. Für seine langjährigen Verdienste um die Kyffhäuser Ka-

meradschaft Krummesse wurde Friedhelm Michaelis mit dem Kyffhäuser Verdienstkreuz I. Klasse geehrt. Ein Höhepunkt war die Bekanntgabe des besten Schusses beim Königsschießen. Der Schießleiter André Sebastian Kant machte es spannend, indem er die 19 Teilnehmer am Königsschuss, vom letzten Platz bis zum ersten verlas. 2. Ritter wurde Burghard Langer, 1. Ritter Michael Drews. Den besten Schuss gab die Kameradin Marion Drews ab, die nun für ein Jahr die Königskette



Schießwart André Sebastian Kant, 1. Ritter Michael Drews, Vorsitzender Carl-Friedrich Busch, Königin Marion Drews, 2. Ritter Burghard Langer.

tragen darf. Marion Drews ahnte beim Königsschuss auf eine Rehscheibe, dass sie einen goldenen Schuss gelandet hatte.

Zu den Wahlen wurde ein neuer TOP beantragt, die Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden - Michael Drews nahm die Wahl

an. Birgit Marquardt wurde als Kassenwartin bestätigt, und Marianne Busch, die Schriftführerin, erhielt einstimmig das

neue Amt der Pressereferentin. Zum neuen Kassenprüfer wurde Stefan Orleth gewählt.

KK Mustin: Jahreshauptversammlung

Auf der Jahreshauptversammlung der KK Mustin bekam der Kamerad Jens Müller, für das langjährige Tragen der Kameradschaftsfahne, das Fahnen-trägerabzeichen in Silber ausgezeichnet.

Vorsitzender Jürgen Prüß und der Fahnen-träger Jens Müller.



Der Landesverband gratuliert

... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten.

Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

SÜDHANNOVER – BRAUNSCHWEIG

Geschäftsstelle des LV
Gartenstraße 3c
38272 Burgdorf / OT Berel
Tel. (0 53 47) 94 12 89
Fax (0 53 47) 94 14 41
E-Mail:
kyff-shb@web.de
www.kyffhaeuserbund-
lv-shb-ev.de

Landespressereferent
Reinhold Groß
Heinrich-Kinkel-Straße 5
38271 Oelber a. w. Wege
Tel. (0 53 45) 17 41
Fax (0 53 45) 4 92 23
E-Mail: b-rg-oelber@
t-online.de

KK Wendezelle: Robert Vollbrecht für 75 Jahre KB geehrt

Erfreulich viele Kameradinnen und Kameraden konnte Vors. Frank Seidel bei der JHV begrüßen. Unter ihnen auch Reinhold Groß, LPR des LV Süd.-Braunschweig. Reinhold Groß überbrachte die Grüße des LV-Vorstandes und zeichnete zusammen mit Frank Seidel verdiente Kameradinnen und Kameraden aus. Eine besondere Ehrung wurde Robert Vollbrecht zuteil. Unser langjähri-

KK Vardeilsen: Kyffhäuserjugend lief gemeinsam Schlittschuh

3 Jugendliche der Jugend aus Sievershausen und 11 Jugendliche von der Jugend aus Vardeilsen fuhren am vergangenen Wochenende nach Beverungen zum gemeinsamen Schlittschuh laufen. Die beiden Jugendwartinnen Sandra Kappei und Linda Schwerdtfeger hatten einen lustigen und unterhaltsamen Nachmittag organisiert. Es hat allen Teilnehmern sehr viel



Gemeinsames Gruppenbild der Jugend auf der Eisbahn.

Spaß gemacht. Die nächste gemeinsame Aktion ist ein vom Landesverband organisiertes Kartfahren in Hannover. Hierzu

wird zu gegebener Zeit im Kreisverband eine Teilnehmerumfrage erfolgen.

ger Ehrenschießwart ist mittlerweile seit 75 Jahren in der Kameradschaft und wurde mit der entsprechenden Treuenadel ausgezeichnet. Weitere Treueabzeichen erhielten: Helga Balke, Karl-Heinz Schmidt und Matthias Schmidt für 20 Jahre. Iris Hornig, Bärbel Lehmann, Michael Baars, Jens Janiak und Tobias Wolf für 25 Jahre. Bernd Quilitz für 30 Jahre und Werner Baars für 40 Jahre. Für ihren besonderen Einsatz zum Wohl der Kameradschaft und des KB wurden Bärbel Lehmann, Dirk Lagershausen, Rainer Bielenberg und Reinhard Lehmann dem KVK II ausgezeichnet. Siegfried Geisler wurde mit dem KVK I geehrt. Weitere Punkte der Tagesordnung waren schnell behandelt, da Vorstandswahlen erst Anfang



Gruppenaufnahme aller Geehrten v.l. Vors Frank Seidel, Siegfried Geisler, Rainer Bielenberg, Robert Vollbrecht, Karl-Heinz Schmidt, Dirk Lagershausen, Bärbel Lehmann, Reinhard Lehmann, Werner Baars.

2018 anstehen. Vors. Frank Seidel gab einen Überblick über die Vorstandsarbeit, durchgeführte Veranstaltungen und geplante Vorhaben. Besonders erfreut zeigte er sich über 3

Neueintritte. Die Damen-gruppe, unter Leitung von Irma Fricke, ist wieder aktiv und trifft sich in regelmäßigen Abständen zu geselligen Klön- und Schießabenden.

**KK Betheln:
Jahresversammlung**

Wir sind und bleiben Kyffhäuser“, so der Vorsitzende der Kameradschaft Betheln Klaus Keller in der Jahresversammlung in der Gaststätte Meyer. Hintergrund: Der LV Niedersachsen hat sich 2016 vom KB getrennt und ist der Bayerischen Kameraden- und Soldatenvereinigung beigetreten. Die Bethelner Kameradschaft bleibt beim KB gehört seit Januar 2017 zum LV Süd.-Braunschweig. Der Vorsitzende erinnerte an die vielen Veranstaltungen im letzten Jahr. Grünkohlwanderung, Preisskat, Historischer Markt mit dem Kindergarten, Teilnahme

am Feuerwehrfest Betheln und am Schützenausmarsch Hannover, Preiskniffeln, Sammeln für die Kriegsgräberfürsorge, Teilnahme am Volkstrauertag und als Abschluss der Weihnachtsnachtmarkt mit der eigenen Grillhütte vor der Andreas-Kirche in Betheln. Die Kameradschaft hat 74 Mitglieder, der älteste ist Paul Barsch mit 94 Jahren, das jüngste Mitglied Kai Marienfeld mit neun Jahren. Von den Mitgliedern sind 20 Prozent passiv und je 40 Prozent gehören zur Schießgruppe der Erwachsenen und zur Schießgruppe der Jugendlichen. Die Jugend ist überhaupt der ganze Stolz der Kameradschaft. JW Dennis Keller berichtete,

dass jeden Sonntag 13 Jugendliche auf dem Schießstand aktiv sind. Weitere Aktivitäten mit den Jugendlichen waren Ferienpassaktion, Zeltlager, Kinobesuch und ein Osterfrühstück. Dank ging an Ursula Feldgiebel, die lange Jahre die Kasse geführt hat, zur neuen Kassenwartin wurde Nadine Jaensch gewählt. Für 30jährige Treue wurde Michael Bartsch geehrt, er ist auch seit 2016 KSW. Die goldene Jugendnadel im Eichenkranz erhielt JW Dennis Keller. Grußworte sprachen der Ehrenkreisvorsitzende Joachim Konieczny und der Vorsitzende der Kameradschaft Gronau Dieter Schütte. Zum Abschluss der Versammlung überreichte der



Vors. Klaus Keller ehrte KSW Michael Bartsch für 30 Jahre KB.

Vorsitzende Frühlingsblumen an die Damen, die sich besonders engagiert haben.

**LV Süd.-Braunschweig:
Königsproklamation
der Bundeskönige
des LV fand in
Nordsteimke statt**

Es war für den LV Süd.-Braunschweig eine große Überraschung, als BSW Walter Brosche bekannt gab, dass es nach Auswertung der Königsscheiben der LV Süd.-Braunschweig 3 große Erfolge erzielt hatte. Neben den Bundesschützenkönig kam auch der Bundesjugendkönig und die 2. Dame aus den LV Süd.-Braunschweig. Bundesschützenkönig Marcel Werner, KK Nordsteimke / KV Helmstedt / Wolfsburg, Bundesjugendkönig Lutz Bünger, KK Berel und die 2. Dame, Jana Zoubek / KK Lich-

tenberg (beide KV Wolfenbüttel / Salzgitter). Mit Absprache fand diese Ehrung in Nordsteimke statt (in Nordsteimke gab es vor Jahren schon mal eine Bundesdamenkönigin). BSW Walter Brosche nahm die Ehrung mit Angelika Jahns (Vize KB) vor. Die Glückwünsche des LV überbrachte Reinhold Groß, stellv. LVV, im Namen vom LVV und Präsident Heinz Ganz. Alle Geehrten erfuhren erst am Tage der Ehrung, warum sie erscheinen mußten, umso mehr waren die Geehrten überrascht. Im KV HE-WOB gab es schon mehrere Sieger beim Königsschießen des KB, im KV WF-SZ ist es der erste Erfolg bei diesem Wettbewerb. Diese Veranstaltung fand im Gemeindehaus der ev. Kirche von Nordsteimke statt.



Nach der Ehrung von links: Vors. Rüdiger Werner / KK Nordsteimke, Harald Hoppe/stellv. BG Nordsteimke, Angelika Jahns/Vize KB, Thomas Thiel / KSW HE-WOB, Günter Lach/KVV HE-WOB, Marcel Werner / Bundesschützenkönig, Reinhold Groß/KVV WF-SZ, Jana Zoubek/2. Dame, Hans-Georg Bachmann/BG Nordsteimke, Lutz Bünger/Bundesjugendkönig und BSW Walter Brosche/BG Nordsteimke, Lutz Bünger/Bundesjugendkönig und BSW Walter Brosche.

**KV Hann.-Münden:
Heinz Ganz zum
Ehrenvorsitzenden
ernannt - Vorstand
bestätigt**

Neuwahlen des gesamten Vorstandes bildeten den Mittelpunkt der Kreisversammlung am 29. Januar in Güntersen. KVV Anna-Mareike Spielmann begrüßte besonders den Präsidenten des KB, Heinz Ganz sowie die Delegierten der zehn Kreiskameradschaften Gimte, Bühnen, Jühnde, Hedemünden, Löwenhagen, Güntersen, Drans-

feld, Scheden, Varlosen und Eberhausen. Eine besondere Freude war für KVV Anna-Mareike Spielmann den ehemaligen KVV Heinz Ganz zum Ehrenvorsitzenden des KV zu ernennen. Kam. Ganz ist seinem Heimatkreis auch nach seinem Rücktritt immer treu geblieben und steht dem jetzigen Vorstand nach wie vor immer mit Rat und Tat zur Seite. Bei den Wahlen zeichnete sich schon im Vorfeld ein Wechsel an. Im letzten Jahr verstarb plötzlich des jahrelange Kassenwart Ralf Dörhage. Diese Lücke musste gefüllt werden.

Schon im Vorfeld hatte sich der Geschäftsführer Heinz Peter Berger (Hedemünden) bereit erklärt dieses Amt im Notfall kommissarisch zu übernehmen und den neuen Kassenwart einzuarbeiten. Seine Stellvertreterin wurde einstimmig die Kameradin Petra Alt (Jühnde). Der Posten des Jugendwartes, den ehemals Achim Siegel (Weser-Gimte) innehatte konnte vorerst nicht neu besetzt werden. Der restliche Vorstand wurde ebenfalls einstimmig gewählt und setzt sich wie folgt zusammen: KVV Anna-Mareike Spielmann (Jühnde), stellv. KVV

Heinz-Peter Berger (Hedemünden), Rechnungsführer Heinz-Peter Berger (Hedemünden), stellv. Rechnungsführerin Petra Alt (Jühnde), Geschäftsführer Heinz Peter Berger (Hedemünden), stellv. Geschäftsführer Wolfgang Allrutz (Löwenhagen), KSW Helmut Scholle (Güntersen), stellv. KSW Sabine Scholle (Güntersen), Frauenreferentin Evelyn Kappel (Dransfeld), stellv. Frauenreferentin Heiderose Schuster (Jühnde), Fahnenträger Rolf Eberwien (Löwenhagen), stellv. Fahnenträger Jörn Teggatz (Jühnde).

KK Ummern/Pollhöfen: Jahresversammlung Ummern/Pollhöfen mit Ehrungen

Rund 60 Mitglieder und Gäste folgten der Einladung zur JHV ins Schießheim Ummern. Nach der Feststellung der Anwesenden ließ der Vors. Heinrich Bergmann das Jahr Revue passieren. Im Vordergrund stand die Sanierung des Schießheims und der Wechsel in einen anderen Landesverband. Die Mehrheit der Mitglieder entschied sich für den Wechsel zum LV Südh.-Braunschweig und gegen den Bayrischen Landesverband. Er hob das jährliche große

Preisschießen mit 171 Teilnehmern hervor. Hans-Jürgen Gottschalk berichtete über die Spitzenplätze auf Kreis-Landes und Bundesebene. Bei den anstehenden Wahlen wurden der Hauptvorstand und der erweiterte Vorstand einstimmig im Amt bestätigt. Als Gast sprach der LV-Schatzmeister Eike Bock zu den Kameraden und zeigte sich beeindruckt vom Zusammenhalt, den Aktivitäten der Kyffhäuser und dankte den Vorstand für die ehrenamtliche Arbeit. Geehrt wurde der Ehrenvorsitzende Erich Gallagher für 50-Jährige Mitgliedschaft. Uwe Busse, Jörg Laue und Hans-Jürgen Gottschalk für 40-Jährige Mitgliedschaft. Für 25-



Gruppenfoto der Geehrten mit Vorstand und LV Schatzmeister Eike Bock (2.v.l.) und Vors. Heinrich Bergmann (1.v.r).

Jährige Mitgliedschaft bekam Renate Bering, Miriam Seehaus, Michael Albs und Reinhard Schulze die Silberne Ehrennadel überreicht. Birgit Bergmann wurde für 16-Jährige Tätigkeit

als Damen-Gruppenleiterin ausgezeichnet. Sie stand für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Zur neuen Damen-Gruppenleiterin wurde Herta Dzaak gewählt.

KK Warmenau: Aktives Jahr

Die Kameradschaft Warmenau hat wieder ein sehr aktives Jahr 2016 hinter sich. Das rustikale Frühstück fand im März statt. Hierfür ein großes Dankeschön, es war sehr gut besucht und das Essen fand großen Anklang. Die Resonanz beim Dorfgemeinschaftsfest ebenfalls. Sehr gute Beteiligung beim Volkskönigs- und Kinderkönigsschießen, neue Königin wurde Sandra Waindzoch. Kinderkönigin Pauline Krüger und Kinderkönig Lucas Mann. Außerdem nahmen wir am Kreis-Landes- und Bundesschießen, sowie an der Winterrunde teil. Es konnten mehrere Einzel- und Mannschaftssieger gestellt werden, Simone Jahns Landessiegerin 2016. FR Vera Lampe berichtete über die Arbeitstagung der Frauenreferentinnen und die Sammlungen:

1500 g Briefmarken, 20 Säcke Altkleider, 1 kg Wolle, 4 Handys, 1 CD, 5,7 Kg Korken, 20 Brillen. JW Tobias Jahns berichtete vom Landeszeltlager. Die Jugend richtete die Kinderspiele zum Dorfgemeinschaftsfest aus. Die Schwimmsparte hat weiterhin einen regen Zulauf, berichteten Lindi und Wolli Allen. Endlich kann auch wieder im Hallenbad Sandkamp geschwommen werden. Auch der Mitgliederbestand ist auf 172 (mit Jugend) Mitglieder gestiegen. Ein ganz besonderes Ereignis wirft ebenfalls seine Schatten voraus. Unsere Kameradschaft besteht 2017 seit 125 Jahren. Dieses Jubiläum wollen wir feiern. Die Kameradschaft wird deshalb die Kreisvorstandssitzung, die Kreisverbandsversammlung sowie das Kreisfrauentreffen in Warmenau ausrichten. Am 27. August 2017 findet dann die offizielle Jubiläumsfeier mit dem Kreisverbandsfest statt. Im



Vors. Angelika Jahns (1.v.l.) mit allen Geehrten und den Pokalgewinnern im Schießsport.

Rahmen des Jubiläums soll auch eine kleine Chronik erarbeitet und vorgetragen werden. Vors. Angelika Jahns gab noch einige Informationen zu dem beabsichtigten Jubiläum und bat um rege Unterstützung. Sie bedankte sich bei allen Vorstandsmitgliedern für ihr ehrenamtliches Engagement, aber auch bei allen Anwesenden für die Unterstützung und hofft auch in 2017 wieder auf rege Beteiligung. Für

langjährige Mitgliedschaft wurden Inge Mann, Angelika Mann für 25 Jahre, Berit Seeler, Thore Seeler, Helmut Seeler, Klaus Masche, Alina Mann, Tabea Mann und Marita Stegmann für 20 Jahre und Philip Hubrich, Kevin Lerm für 10 Jahre mit Urkunde und Ehrenabzeichen geehrt. Bei den Wahlen aller Stellvertreter gab es keine Veränderung, der Festausschuss wurde um 2 Mitglieder erhöht.

KK Löwenhagen: Herbert Allrutz seit 50 Jahren treues Mitglied

Bei der Jahresversammlung der Kameradschaft Löwenhagen teilte der Vors. Wolfgang Allrutz, den anwesenden Kameradinnen und Kameraden mit, dass er diese Ehrung persönlich zu einem späteren Zeitpunkt vornehmen werde, da der Kam. Herbert Allrutz aus Krankheits-

gründen an der Versammlung nicht teilnehmen und somit die Ehrung nicht entgegennehmen konnte. Der im 88. Lebensjahr stehende Jubilar entschied sich im Jahr 1967, der Kameradschaft Imbsen / Löwenhagen beizutreten. 1971 wurde Herbert zum Vorsitzenden gewählt. Dieses Amt bekleidete er bis 1981. Die Tätigkeit des Kassenswartes übernahm er im Jahr 1980 und übergab diese Aufgabe im Jahr 2014. Für all diese Tätigkeiten erhielt er das KVK II

und KVK I, sowie im Jahr 2008 das Braunschweigkreuz. Herbert war bis 2012 aktiv in der Schützengruppe der Kameradschaft, wo er regelmäßig an den Übungsabenden mit LG und KK teil, sowie an den Wettkämpfen auf KV- und Landesebene. Von der stell. Vors., Gitta Lipinski, wurden im Namen des KB für langjährige Mitgliedschaft geehrt: 40 Jahre Wolfgang Allrutz, 30 Jahre Detlef Jouvenal und 10 Jahre Karsten Schäfer. Die Kameradschaft

Löwenhagen hat aktuell 37 Mitglieder (davon 9 Damen). Vors. Wolfgang Allrutz zeigte den Versammlungsteilnehmern noch einmal die Tätigkeiten des abgelaufenen Jahres auf. Hier kam besonders zum Ausdruck, dass nicht nur an den Veranstaltungen des KV/ LV auch an etlichen Pokalschießen teilgenommen wurde, sondern das auch die kulturellen kameradschaftlichen Dinge nicht zu kurz kamen. Hier besonders zu erwähnen, das traditionelle

„Abschießen“ mit Proklamation der Jahresbesten und des Schützenkönigspaares, der Kameradschaftsfrühschoppen, das

Bürgerfrühstück, der mit der Feuerwehrkameradschaft gemeinsam ausgerichtete Weihnachtsmarkt usw.! Auch gaben

die weiteren Funktionsträger der Kameradschaft ihren Tätigkeitsbericht ab. Die Kameradschaft Löwenhagen ist intakt

und lebt, wozu auch besonders die „Schützen“ beitragen.

**KK Woltorf:
Jahresversammlung**

Die diesjährige Jahresversammlung der Kameradschaft Woltorf fand am 14. Januar 2017 auf dem Woltorfer Schießstand statt. Der Vors. Thorsten Meyer, konnte 30 Mitglieder begrüßen. Er berichtete über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Natürlich standen auch Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. In den Vorstand wurde René Grobe als stellvertretender Vorsitzender gewählt. Jennifer Reiter wurde als Schatzmeister neu in den Vorstand gewählt. Sie übernimmt das Amt von Jürgen Mylo, der diesen Posten 5 Jahre bekleidete. Es gab folgende Ehrungen auf der Versammlung: Die Treuenadel für 40 Jahre Mitgliedschaft wurde Thorsten Meyer verliehen. Für seine 30-jährige Mitgliedschaft wurde Arnd Steinmann geehrt. Michaela Steinmann, Rafael Schwemin und Herbert Fornefett gehören der Kameradschaft seit 25 Jahren an.



V.l.: Arnd Steinmann, Rafael Schwemin, Michaela Steinmann, Thorsten Meyer, Herbert Fornefett und Carsten Seidel.



LV Jugend

Auf der Landesverbandstagung der LV Jugend Süd.-BS wurde der Schatzmeister Martin Bock mit der Ehrenlilie der Kyffhäuserjugend und mit dem KVK II geehrt. Die Ehrungen nahmen Klaus Keller (KB Jugend) und Reinhold Groß (LVV) vor. Foto v.l. Dominik Ühleke / stellv. LV Vors. KB Jugend, Martin Bock / Schatzmeister LV KB Jugend, Klaus Keller / Bundesjugendvorsitzender KB und Wolfgang Wöllke / Geschäftsführer LV Süd.- BS.



KV Goslar

2 x wurde auf der KV-Tagung das KVK I im Eichenkranz verliehen und zwar an Erhard Kretschmer (2.v.l.) und Joachim Mallon (2.v.r.), beide kommen aus der Kameradschaft Werlaburgdorf. Zu den ersten Gratulanten zählte KVV Hermann Falkenberg (1.v.l.) und stellv. LVV Reinhold Groß (1.v.r.). Gleichzeitig wurde Erhard Kretschmer noch für 50 Jahre KB geehrt.

**KK Hehlingen:
Langjährige Mitglieder auf
Jahresversammlung geehrt**

Vors. Mike Kackstein eröffnete die Jahresversammlung und gab seinen Jahresrückblick. Es folgten der Bericht des 2. SW Axel Bucksch, der Bericht JW Frank Giesert, sowie des Kassenwartes Frank Uhlenberg. Als nächster TOP folgten dann Ehrungen. Für 20. Jährige Mitgliedschaft wurden: Peter Kowoll, Lutz Reichard, Werner Mukelka und Uwe Hilger. Für 25. Jahre Klaus Schröder, für 30. Jahre Dirk Kackstein, sowie für 40. Jahre Volkmar Dreyer. Als Veranstaltungen für 2017 an Himmelfahrt der traditionelle Familientag und im November das Sparerfest und eine Musik-Veranstaltung (Kaluzza) und im Dezember dann noch das Schweine-Preis-Schießen geplant.



Von links nach rechts: Volkmar Dreyer, Dirk Kackstein, Lutz Reichard, Peter Kowoll, Uwe Hilger, Klaus Schröder und Vors. Mike Kackstein.

KK Bodenstein: Führungswechsel in Bodenstein

Nach 26 Jahren an der Spitze der Kameradschaft Bodenstein gibt aus privaten und gesundheitlichen Gründen der Vors., Rolf Dischinger, sein Amt an Stephan Falkenberg, der einstimmig von den 26 Mitgliedern gewählt wurde, ab. Rolf Dischinger versprach, seinem Nachfolger mit Rat und Tat als gewählter stellv. Vorsitzender zur Verfügung zu stehen. Bei den weiteren Wahlen ergaben sich folgende Ergebnisse: Karl-

Hermann Falkenberg (stellv. Schriftführer), Silvia Brunke (stellv. Kassenwartin), Tomas Carlos Wengert (stellv. SW), Mario Hinz (stellv. Fahnenträger) sowie Jens Rössing und Heiko Lachnit als Beisitzer. Dem Schießbericht des Schießwartes war zu entnehmen, dass im vergangenen Jahr acht Übungsschießen sowie drei interne und fünf offene Schießen veranstaltet wurden. Das Bogenschießen wurde wetterabhängig unter der Aufsicht des Bogenwartes Stefan Schlechtweg in der alten Sandkuhle durchgeführt. Die anstehende



Ein Präsent für ihre 25-jährige Tätigkeit als Schriftführerin überreichte Rolf Dischinger (1.v.l.) der Kameradin Ilona Hinz.

Beitragerhöhung des Kyffhäuserbundes wird nach Abstimmung der Mitglieder durch die Kameradschaftskasse aufgefangen.



LV Südh.-Braunschweig: LV-Vorstandssitzung

In Ehmen (WOB) wurde auf der erweiterten LV-Vorstandssitzung Günter Lach das Europakreuz, im Namen des Präsidenten Dieter Fischer „Deutsches Komitee“, verliehen. Die Verleihung führte Heinz Ganz, Präsident des KB, durch. Auf dem Foto v.l. Angelika Jahns, Günter Lach und Heinz Ganz.



KK Sierße: Jahresversammlung

Höhepunkt der Jahresversammlung war die Ehrung für langjährige Mitgliedschaft im KB. Die Ehrung nahm stellv. LVV Reinhold Groß vor. Auf dem Foto v.l. Bärbel Endlich (25 Jahre KB), Horst und Helga Jursitzka (beide 20 Jahre KB), sowie Walter Scharringhausen (50 Jahre KB).

KK Elvershausen: Wechsel in der Vereinsspitze nach 30 Jahren

Bei der Jahresversammlung der Kameradschaft Elvershausen e.V. endete am letzten Wochenende im März eine Ära! Nach 30 Jahren als Vors. der Kameradschaft stand Helmut Rode nicht mehr für das Amt zur Verfügung! Er sagte in seiner Abschiedsrede, dass es jetzt an der Zeit sei, das Amt des Vorsitzenden in jüngere Hände zu übergeben. Zum neuen Vorsitzen wurde Wolfgang Hippler einstimmig von der Versammlung gewählt, zu seinem Stell-

vertreter Werner Krause! Wolfgang Hippler dankte Helmut Rode für die geleistete Arbeit und würdigte in seiner Antrittsrede die Höhepunkte der Amtszeit. Am 17.01.1987 wurde Helmut Rode in der damaligen Gaststätte „Zur Pumpe“ von 40 Kameradinnen und Kameraden einstimmig zum Nachfolger von August Keune gewählt. In seiner Amtszeit war Helmut Rode maßgebend am Umbau- und Ausbau des ehemaligen EAM-Gebäudes beteiligt, welches durch einen Versammlungsbeschluss im Jahr 1991 übernommen wurde und in dem sich heute das Schützenhaus mit Versammlungsräumen und 4 Luftgewehrständen be-



Von links: Stellv. Vors. Werner Krause, KVV Henning Pütz, Vors. Wolfgang Hippler, Ehrenvorsitzender Helmut Rode mit Ehefrau Waltraud Rode.

findet. Er hat in den vergangenen 21 Jahren seit der Einweihung 1996 mit der Unterstützung seiner Ehefrau Waltraud Rode das Vereinsheim perfekt geführt und verwaltet! Ein weiterer Höhepunkt war im Jahr 2005 die Ausrichtung des 125jährigen Vereinsjubiläums in der Mehrzweckhalle in Elvers-

hausen! Helmut Rode wurde in den Jahren seiner Amtszeit auf Kreis-, Landes- und Bundesebene mit Ehren- und Verdienstnadeln ausgezeichnet! Auch im Schießsport war er lange Jahre als Schütze im Verein aktiv und holte auf Kreis- und Landesebene diverse Meistertitel! Der neue Vors. Wolfgang Hippler stellte in der Versammlung den Antrag, Helmut Rode zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen. Dieser Antrag wurde von den Mitglie-

dern einstimmig angenommen! Als Dank überreichte Wolfgang Hippler an Helmut Rode einen Präsentkorb mit Urkunde und an dessen Ehefrau Waltraud Rode einen großen Blumenstrauß! Auch der KVV des KV Northeim, Henning Pütz, ließ es sich nicht nehmen, Helmut Rode für die langjährige gute Zusammenarbeit im KV zu danken und überreichte ihm eine Ehrenurkunde für die geleistete Vorstandstätigkeit!



**KK Kästorf:
Kameradschaftsabend**

Beim Kameradschaftsabend der Kameradschaft Kästorf konnte Reinhold Groß, stellv. LVV, hohe Ehrungen nachholen, welche bei der Jahresversammlung noch nicht vorlagen. So zeichnete er den Vors. Thomas Thiel, (stehend), mit dem KVK I aus, der neu ernannte Ehrenvors. Friedrich Thiel (sitzend 1. Reihe) wurde mit dem KVK I im Eichenkranz geehrt. Aus Anlass des 125jährigen Bestehens der Kameradschaft wurde dieser Kameradschaftsabend mit gemeinsamen Essen für alle Mitglieder durchgeführt, die offizielle Veranstaltung zum Jubiläum findet im Oktober statt.

THÜRINGEN

LV Thüringen
Bernd Lehmann
Postfach 10 01 42
06562 Bad Frankenhausen
E-Mail:
B.H.Lehmann@web.de

**Der schiefe Turm
ist gerettet**

Bad-Frankenhausen Ende Februar weilte ich zu meinem alljährlichen Besuch in Bad-Frankenhausen. Neben dem Besuch von Kyffhäuserdenkmal, Fernsehturm und Barbarossa-

höhle führte mich mein Weg auch zum schiefen Turm, oder bessergesagt, zur der als Ruine erhaltenen Kirche „Unser lieben Frauen am Berge“, auch Berg- oder Oberkirche genannt. Hier konnte ich mich dann von der Rettung des schiefen Turmes in beeindruckender Weise überzeugen. Ein sehr kompetenter Herr im Infopavillon gab mir umfassend Auskunft und ich erwarb ein Plakat, welches die Rettung plastisch darstellt. Auf dieses möchte ich mich hier auch auszugsweise beziehen. Gefördert wurde der 1.Bauabschnitt aus Mitteln aus dem Bundesprogramm „Nationale Projekte des

Nachruf
Klemens Baerwolf
KK Völkenrode

Die Kameradschaft Völkenrode trauert um Ihren Kameraden Klemens Baerwolf, welcher am 21.02.2017 im Alter von 78 Jahren verstarb. Über 30 Jahre gehörte Kam. Klemens Baerwolf unserer Kameradschaft an. Klemens Baerwolf war 10 Jahre als Vorsitzender der Kameradschaft Völkenrode tätig. Kameradschaft und Schießen lagen ihm besonders am Herzen. Die Kameradschaft Völkenrode wird Klemens stets ein Ehrendes Gedenken bewahren.
Der Vorstand

**Der Landesverband
gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

90 Jahre
Heinrich Bielefeld, KK Groß Schneen
Ernst Beck, KK Essinghausen
Wilhelm Hübner, KK Essinghausen

85 Jahre
Heinrich Schreiner, KK Groß Schneen
Erika Möhnert, KK Völkenrode

80 Jahre
Friedrich-Wilhelm Bratherig, KK Wendeburg-Harvesse
Elfriede Götz, KK Ehmen
Heinz Hermann, KK Gamsen

Hildegard Albrecht, KK Elvershausen
Norbert Koschmieder, KK Hardegshen

75 Jahre
Heidmarie Tietzel, KK Ehmen
Wilhelm Peter, KK Groß Schneen
Heidmarie Schacht, KK Völkenrode
Jutta Holländer, KK Weddel
Horst Hass, KK Lobmachersen
Heinz Warnke, KK Broistedt
Leonhard Thimm, KK Ummern /Pollhöfen
Günter Dzaak, KK Ummern / Pollhöfen

Diamantene Hochzeit
Karin und Walter Scharringhausen, KK Sierße

Goldene Hochzeit
Melitta und Wilhelm Peter, KK Groß Schneen
Inge und Hans Grasenick, KK Nordsteimke



Blick auf den Turm von Westen und Druckrohre an Ost- und Nordseite.

Bildrechte: Wolfram Mandry

Städtebaus". Auf jeden Fall scheint der Turm dauerhaft gesichert zu sein.

Ich zitiere: „Prognose der zukünftigen Turmbewegungen: Da die geologischen Prozesse nicht gestoppt werden können, werden auch zukünftig noch Turmbewegungen auftreten. Auf Grund der dann einsetzenden Umlagerungen der Kräfte wird aber die Turmneigung nur noch geringfügig zunehmen können. Wahrscheinlicher ist eine teilweise Zurückstellung der Turmneigung.“

„Im Endzustand sind die Außenfundamente und ein kleiner Teil des Ringfundamentes sichtbar. Der Bereich unterhalb der Druckrohre und Zuganker wird als in sich ebene Fläche mit einer sandgeschlämmten

Schotterdecke ausgeführt. Ansonsten wird das Turmumfeld als Rasenfläche gestaltet. Am Turm sind der obere und untere Betonbalken sowie die äußeren Zuganker sichtbar.“ Ende des Zitat.

Im Info-Punkt können die Besucherinnen Einblick über Monitore sich einen Einblick in innere Vorgänge und Auswirkungen auf den Turm werfen.

Mich freut es ganz persönlich, dass es so gut gelungen ist den „Schiefen Turm“ zu stabilisieren und somit für die Zukunft zu erhalten. Groß sind auch noch die Pläne für die Zukunft. So wie ich gehört habe, soll der Turm wieder begehbar gemacht werden. Darauf bin ich sacho jetzt gespannt.

Wolfram Mandry



Ansicht des schiefen Turmes von Süden.

Der Landesverband gratuliert

... gratuliert allen Kameradinnen und Kameraden welche in den Monaten Mai, Juni und Juli 2017 Geburtstag haben, ein Jubiläum oder einen persönlichen Ehrentag begehen können, recht herzlich und wünscht alles Gute.

Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Bernd Lehmann, Landesvors.

Spruch auf den Weg

Es ist ein Merkmal gesetzten Alters, wenn man von zwei Versuchungen jene wählt, die es erlaubt, um neun Uhr wieder zu Hause zu sein.

Ronald Reagan

WESTFALEN-LIPPE

Kyffhäuserbund e.V.
Landesverband Westfalen-Lippe e.V.
Nörenbergstr. 31
44894 Bochum - Werne
Tel. (02 34) 976 169 90
Fax (02 34) 976 169 91
E-Mail: LV-Westfalen-Lippe@t-online.de
Internet:
www.kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

Landespressereferent
Susanne Fritsche
Breslauer Str. 2
33790 Halle (Westf.)
Tel. 0171 156 9392
E-Mail: s.fritsche@kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

KK Dortmund-Asseln: Jahreshauptversammlung

Die Kyffhäuserkameradschaft Asseln hat auf ihrer Jahreshauptversammlung Wahlen und Ehrungen durchgeführt. So wurden Jens Lamers zum 1. Vorsitzenden, Andreas Boldt zum 1. Kassierer und Jutta Lichtwark zur 1. Schriftführerin gewählt (alles Wiederwahl). Neu zur 2. Kassierer wurde Brunhilde Euchler gewählt. Für 10 jährige Mitgliedschaft wurden Dominik König und Leonard Wepner geehrt.

Außerdem wurden für hervorragende Schießergebnisse bei der Landes - u. Bundesmeisterschaft 2016 in Marl folgende Schützen geehrt: Sabine Tolj, Wolfgang Kramlowski, Domi-



Oben v.l.: Brunhilde Euchler, Sabine Tolj, Günter Stratmann, Wolfgang Lanfermann, Magnus u. Simon Fischer und Torsten Drees.

Unten v.l. : Andreas Boldt, Detlef Maidorn, Jens Lamers, Jutta Lichtwark und Christiane Wichert.

nik und Rüdiger König, Torsten Drees, Wolfgang Lanfermann, Günter Stratmann, Mirjam Neuhoff, Manuela May, Magnus und Simon Fischer. Tagesord-

nungspunkt war ebenfalls die Erörterung der im Juli stattfindende 150 Jahr Feier der Kameradschaft.



KV Lübbecke: Kreisdelegiertentag

Der Delegiertentag begann mit dem Fahneneinmarsch der Fahnenabordnungen der einzelnen Kameradschaften im Gasthaus Albersmeyer in Frotheim. Ausrichtendene Kameradschaft war die KK Frotheim.

Neben den üblichen Regularien wurden auch einige Jubilare und verdiente Mitglieder geehrt. Die Vorstandswahlen erfolgten einstimmig: Heinrich Huck-Schütte (Vorsitzender), Erhard Müller (Kassierer), Stefan Kuschel (Schießwart) und Annette Huck (Schriftführerin).

Ehrung einiger Jubilare und Mitglieder.

**KK Beverungen:
Kreuzreinigung**

Mit einem Bier in lockerer Runde beendeten vier Mitglieder der KK Beverungen die Reinigung des Kreuzes an der Beverbrücke. Dort stand es efeuverwuchert und somit fast nicht mehr als Kreuz erkennbar. Ein Zustand, der das neue Vorstandsmitglied der KK Beverungen, Rudolf Höcker, dazu bewog, als Einstandsaktion eine Entgrünung zu initiieren. Wie sich nach mehreren Gesprächen vor Ort dann herausstellte, war selbst vielen Beverungern vor der Reinigung gar nicht mehr bewusst, dass sich an dieser Stelle ein Kreuz befindet, so deutlich hatte die Grünverwucherung die Gestaltform verän-



Das Kreuz an der Beverbrücke.

dert. Zu ihrer Überraschung stellte sich das vier Meter große Kreuz nach der Entlaubung von



Nach Reinigung des Kreuzes.

hoher Gestaltqualität heraus. Nun bildet das erkennbare gewordene Großkreuz wieder

einen markanten Blickfang in der Landschaftsfläche an der Bever.

**KSK Bochum-Werne:
Jahreshauptversammlung**

Am 21.01.2017 hielten die Mitglieder der Kyffhäuser Sportschützenkameradschaft Bochum-Werne von 1871 e.V. ihre Jahreshauptversammlung ab und wählten einen neuen Vorstand. Als Gast war Peter Cramer vom Landesvorstand zugegen. Zur 1. Vorsitzenden wurde Gabriele Rüppel als Nachfolgerin des verstorbenen Wolfgang Rosendahl gewählt. Dietmar Kobus ist als 2. Vorsitzender in den Vorstand nachgerückt. Die Vereinskasse wird wie in den vorherigen 2 Jahren von Andrea

Falkenberg und Irtraut Rosendahl verwaltet. Beisitzer im erweiterten Vorstand sind Jürgen Kerch, Michael und Thomas Rosendahl und als Schießwarte wurden Udo Eckhardt, Marco Krahn und Friedhelm Trapmann bestätigt. Die neue Schriftführerin ist jetzt Miriam Kerch und Jürgen Kerch zeichnet weiterhin für die Pressearbeit und die Internetgestaltung verantwortlich. Auch der Jugendvorsitz wurde neu gewählt. Hier wurde Dirk Gabriel als Nachfolger von Thomas Rosendahl eingesetzt. Florian Lingner wurde wiederholt als 2. Jugendvorsitzender bestätigt. Auch die Frauenreferentin Marianne Waßermann



V.l.n.r.: Dietmar Kobus, Andrea Falkenberg, Thomas und Michael Rosendahl, Gabriele Rüppel, Dirk Gabriel und Jürgen Kerch.

wurde wiedergewählt. Somit ist für die nächsten 2 Jahre eine

erfolgreiche Vereinsarbeit sichergestellt.

**KK Bühne:
Generalversammlung**

Gerhard Konze ist neuer Vorsitzender der Kyffhäuser-Kameradschaft Bühne. Bei der Generalversammlung im Kyffhäuserheim wurde er zum Nachfolger von Volker Braumann gewählt. Dieser hatte das Amt 15 Jahre bekleidet. Mit einem Präsent und großem Applaus dankte die Versammlung ihm für sein langjähriges Engagement. Bei den weiteren Wahlen wurde Gerhard Wrede zum stellvertretenden Vorsitzenden, zum Schriftführer wurde Jonas

Kropp gewählt, seine Stellvertreterin ist jetzt Lara Kropp. Zum stellvertretenden Schießwart wurde Leon Erkeln gewählt. Die weiteren Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt. Für langjährige Treue konnten einige Mitglieder Treuenadeln und Urkunden entgegennehmen. Für ihre 40-jährige Mitgliedschaft wurden Martin Dewender, Gerhard Konze, Alfred Kropp, Johannes Timmermann, Gerhard Wrede, Diethelm Müller, Hermann Müller und Hubert Krull mit der Treuenadel in Silber belohnt. Schon stattliche 50 Jahre ge-



Die Teilnehmer und Ausgezeichneten.

hört Volker Braumann den Kyffhäusern an, er wurde dafür

mit der Treunadel in Gold ausgezeichnet.

Soest-Ostönnen: Jahreshaupt- versammlung

Die guten Kontakte zur Soldatenkameradschaft Schwefe würdigte der 2. Vorsitzende der Kameradschaft ehemaliger Soldaten Ostönnen Röllingsen, Arnfried Rosenstock, bei der Jahreshauptversammlung im Restaurant „Zur Soester Börde“. Im vergangenen Jahr besuchten Ostöninger Veranstaltungen der Schwefe, und eine Schwefe Delegation war beim Herbstfest in Ostönnen zu Gast. Obwohl beide Dörfer in Sichtweite liegen, gab es Kontakte der Kameradschaften bisher nur bei Jubiläen oder anderen

besonderen Ereignissen. Die Schwefe sollen auch in diesem Jahr zum Herbstfest eingeladen werden ebenso wie die Kyffhäuser aus Bad Sassendorf und Welver, die Soester Artilleristen und die Kameradschaft Neuengeeseke.

Besonders begrüßte der 2. Vorsitzende den Vorsitzenden Günter Rummel, der nach überstandener Krankheit noch nicht in der Lage war, die Versammlung zu leiten. Bei den Vorstandswahlen gab es keine Überraschungen. In ihren Ämtern bestätigt wurden der 2. Vorsitzende Arnfried Rosenstock, Kassierer Ernst Blomberg, Fahnenträger Otto Kurze und Beisitzer Jörg Kampschulze. Zu den Veranstaltungen dieses



Foto: privat

Der Vorstand der Kameradschaft ehemaliger Soldaten Ostönnen-Röllingsen (v.li.): Fahnenträger Otto Kurze, Kassierer Ernst Blomberg, Vorsitzender Günter Rummel, 2. Vorsitzender Arnfried Rosenstock und Schriftführer Jürgen Rummel.

Jahres werden traditionell das Herbstfest am 14. Oktober und der Ausflug im Frühjahr gehören.



KK Probsthagen: Jahreshauptversammlung – KVK I für Bernd Windheim

Auf der JHV der KK Probsthagen am ersten Samstag im Jahr standen neben den üblichen Regularien auch Ehrungen an. Treuenadeln für 20 jährige Mitgliedschaft erhielten Petra Vogel und Heinz Bolte. Auf 40 jährige Mitgliedschaft konnte Bernd Windheim zurückschauen.

Für seine Verdienste wurde der 1. Vorsitzende Bernd Windheim durch die beiden stellvertretenden Kreisvorsitzenden Eckhard Rathert und Heiner von der Ahe auch mit dem KVK I ausgezeichnet. Die KK Probsthagen ist zu Beginn des Jahres 2017 vom LV Niedersachsen zum LV Westfalen-Lippe gewechselt.

V.l.: Heiner von der Ahe, Bernd Windheim, Petra Vogel, Heinz Bolte, Eckhard Rathert.

Kreisverband Minden: Hartmut Ottensmeier neuer 1. Vorsitzender

Auf der Jahreshauptversammlung des Kyffhäuser Kreisverbandes Minden im Landgasthaus Rathert in Meßlingen wurde Hartmut Ottensmeier (KK Holzhausen-Porta) zum neuen 1. Vorsitzenden im Kyffhäuser Kreisverband Minden gewählt. Er tritt damit die Nachfolge von Stefan Groditzki an, der seinen Vorsitz vor einem Jahr aus beruflichen Gründen zur Verfügung gestellt hatte. Besondere Beachtung fand der Bericht der

Frauenreferentin Martina Kubos, die auch die Sammelergebnisse bekannt gab. So wurden im vergangenen Jahr neben Wollresten, Kerzenresten und Korken auch 5170 Gramm Briefmarken für Bethel und 2657 Brillen für Tansania und Moldawien gesammelt.

1. Schießwart Eckhard Rathert (KK Meßlingen-Südfelde) berichtete von guter Beteiligung und guten Platzierungen bei den Kreis-, Landes- und Bundesmeisterschaften.

So gingen erfreulicherweise bei der Landesmeisterschaft neben vielen Erstplatzierungen auch der Titel der 1. Jugendprinzessin (Lisa Wittkamp) und der



Der amtierende Kreisvorstand im KV Minden mit Hartmut Ottensmeier (2.v.re.)

Titel des 2. Prinzen (Nils Baasner) in den KV Minden zur KK Gorspen-Vahlsen.

**KSK Bochum-Werne:
Kyffhäuserjugend**

Zum diesjährigen Osterfeuer der Jugendabteilung der Kyffhäuser Sportschützenkameradschaft Bochum-Werne wurden fast 200 Gäste begrüßt. Im Saal wie auf dem Freigelände waren alle Plätze schnell belegt. Für die Kinder gab es wieder das beliebte Stockbrot und Marshmallows, bei dem sich auch der eine oder andere Erwachsene versuchte. Die Schlangen am Grill und an der

Theke rissen bis in die späten Abendstunden nicht ab. Erst gegen 22:00 Uhr wurde es ruhiger. Vertreter aus der Lokal- und Landespolitik kamen ebenfalls zu Veranstaltung, so dass es ein bunter Nachmittag und Abend wurde. Der allseits beliebte Entertainer Michael Meyer, heizte den Saal ein und die Stimmung war bis zum Schluss wieder ausgelassen. Dank der aktiven Einbringung der Jugendabteilung wurde das Fest ein voller Erfolg.



Großer Andrang beim diesjährigen Osterfeuer.

**KK Hille:
Richard Kleine
neuer Präsident der
Kyffhäuser in Hille**

Beim diesjährigen Präsidentenschießen der Hiller Kyffhäuserkameradschaft ging es spannend zu. Gleich drei Schützinnen und Schützen konnten sich mit einem hohen Ergebnis von 53,6 Ringen nach vorne bringen. Entscheiden musste hierbei die Teilerwertung, die den besten Schuss, der näher zum Zentrum liegt, anzeigt. Als

glücklicher Sieger konnte sich in diesem Jahr Richard Kleine durchsetzen und mit einem Teiler von 9 die Konkurrenz hinter sich lassen. Zum traditionellen Präsidentenessen trafen sich kürzlich über 30 Kameradinnen und Kameraden der Hiller Kameradschaft, um der Proklamation des neuen Präsidenten beizuwohnen. Der erste Vorsitzende Heiner von der Ahe bedankte sich bei Hartmut Oelker für das abgelaufene Jahr und mit der Übergabe der Präsidentenkette wurde Richard Kleine in Amt und Würde gesetzt.



V.re: Präsident Richard Kleine, Bettina Infeld, Hartmut Oelker, Andrea Rommelmann und Heiner von der Ahe.

**Der Landesverband
gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

96 Jahre
Wilhelm Göbel, KK Erndtebrück 1872 e.V.

94 Jahre
Heinz Wittenberg, KK Werther

93 Jahre
Eberhard Arndt, KK Welper

92 Jahre
Karl Schmeding, KK Möllbergen
Heinrich Klöpfer,
KK Eldagsen

Georg John, KK Hemmerde

91 Jahre
Erna Knost, KK Frotheim
Siegfried Uhlig, KK Bad Holzhausen
Arnold Schwirtzek,
KK Welper
Heinrich Uphoff, KK Hille
Frieda Meier,
KK Möllbergen
Roland Leischner, KK Dortmund-Asseln

90 Jahre
Manfred Klaas, KK Fellinghausen
Horst Müller, K.u.S. Siegen von 1870 e.V.
Karl Schulze-Velmede,
KK Rhynern

85 Jahre
Max Taiber, KK Welper
Friedrich-Wilhelm Petersmann, KK Nordböge

Marie Bottin, KK Probsthaagen-Vornhagen

80 Jahre
Ernst Gerdes, KK Welper
Heinz-Dieter Pothmann,
KK Dortmund-Asseln
Wilhelm Lange, KK Hörste
Ulrich Rebbert, KK Winterberg
Günter Willgeroth, KK Holzhausen/Porta
Ingrid Wege, KK Ostwennemar-Mark
Heinz Wortmann, KK Nordböge
Ingeborg Luther, KK Ostwennemar-Mark
Bernard Glanerschulte,
KK Welper

75 Jahre
Gerd Hintz, KK Bad Sassendorf
Heidemarie Dornhöfer,
KK Aue-Wingeshausen e.V.

Wolfgang Kröger, KK Hörste
Jürgen Lüsse, KK Welper
Horst-Richard Grau, K.u.S. Siegen von 1870 e.V.
Monika Motzek, KK Heuereßen-Reinsen-Blyinghausen
Peter Höhne, KK Peckeloh
Erhard Ryba, KK Winterberg
Wilhelm Oberkönig,
KK Welper
Peter Reinisch, KBK Uentrop
Wilhelm Hawerkamp,
KK Peckeloh
Heinz Jürgen Reinecke,
KK Dortmund-Asseln
Renate Möller, KK Probsthaagen-Vornhagen
Rudolf Biermann,
KK Fellinghausen
Hartmut Neufert, KK Bad Sassendorf
Wilhelm Vehling,
KBK Uentrop

DIE BÜCHER ECKE



Hallo Bücherfreunde,

heute habe ich Euch wieder drei interessante Bücher mitgebracht, wie ich meine und ein jedes hat es verdient gelesen zu werden. Als erstes Buch möchte ich Euch „Kommissar Gennat ermittelt“ vorstellen. Kriminalrat Ernst Gennat war von der Kaiserzeit bis in die 30iger Jahre des 20. Jahrhunderts am Berliner Polizeipräsidium und darüber hinaus in ganz Deutschland bekannt und gefürchtet. Hat er doch die Kriminalistik und vor allem die Mordermittlung revolutioniert. Noch heute gelten seine Methoden in der Kriminalistik als durchaus gültig und anwendbar. In diesem Zusammenhang möchte ich an die sechs bisher vorgestellten Krimis von Volker Kutscher (letzter in Ausgabe 01/2017 „Lunapark“) in denen Ernst Gennat als reale Figur eine wesentliche Rolle spielt, erinnern.

Das nächste Buch ist schon das dritte Buch von Sandra Lüpkes über das kleine Inselhotel von Jannike Loog. Eine kleine Einstimmung auf den bevorstehenden Sommer. Vielleicht wird ja der ein oder andere angeregt einmal eine Nordseeinsel zu besuchen. Als drittes Buch habe ich ein Buch über das Kriegsende im Mai vor 72 Jahren ausgewählt. Es soll uns nochmals das Grauen eines Krieges vor Augen führen und bekräftigen „Nie wieder Krieg“. Und dies ist besonders wichtig in der gegenwärtigen Zeit, egal wo auf unserer Erde, denn wir haben nur diese Eine.

Ihr/Euer Bücherfreund
Wolfram Mandry

Kommissar Gennat ermittelt

Von Regina Stürickow

Erschienen im Elsengold Verlag GmbH
Berlin
ISBN 978-3-944594-56-9
Preis: 24,95 €



Ernst Gennat war der erfolgreichste Kriminalist der Weimarer Zeit. Ob Sprengstoffanschläge auf Eisenbahnen oder grausame Morde aus Not oder Habgier: Der Berliner Kriminalkommissar löste in Berlin und anderswo

Fälle, an denen sich andere die Zähne ausbissen. Dabei entwickelte er revolutionäre kriminalistische Methoden und Techniken, die bis heute genutzt werden.

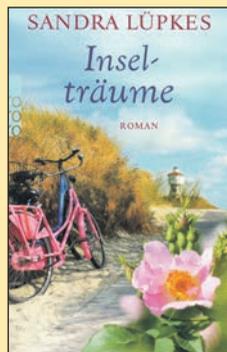
Von der Kaiserzeit über die Weimarer Republik bis in das Dritte Reich kam der legendäre Ermittler Tätern auf die Spur – bewegte Zeiten, die Regina Stürickow anhand herausragender Fälle lebendig werden lässt.

„Kommissar Gennat ermittelt“ ist Biografie und Zeitgeschichte zugleich. Gut 100 Abbildungen, darunter viele bislang unveröffentlichte Bilder aus alten Polizeiakten, gewähren einen einzigartigen Einblick in die Zeit zwischen 1900 und den Dreißigerjahren.

Inselträume

Von Sandra Lüpkes

Erschienen bei Rowohlt Taschenbuch Verlag
ISBN 978-3-499-27225-7
Preis: 9,99 €



„Träumen kann man viel – am Meer sogar mit offenen Augen.“

Eigentlich läuft es rund für Jannike: Ihr kleines Hotel neben dem Leuchtturm ist bis in den Herbst ausgebucht. Die Gäste schwärmen vom zauberhaften Flair

und von der familiären Atmosphäre. Nur in Herzensdingen herrscht Flaute. Denn in der Beziehung zu Mattheusz kriselt es gewaltig. Auch um sich abzulenken, beginnt Jannike, Sport zu treiben. Bald schon trainiert sie für ein Wettschwimmen in der Nordsee, das der Bademeister des örtlichen Wellenbads initiiert hat. Nils Boomgarden ist ein ausgesprochen attraktiver Insulaner. Er flirtet sogar mit Jannike. Und während die Situation für Jannike langsam zu heiß wird, beginnt ein Feuerteufel, auf der Insel sein Unwesen zu treiben...

Nach dem Erfolg von „Das kleine Inselhotel“ und „Inselhochzeit“ der dritte Band um Jannike Loog und ihr charmantes Leuchtturmwärterhaus.

Finale Berlin

Von Heinz Rein

Erschienen im Ullstein Taschenbuchverlag
1. Auflage 2017
ISBN 978-3-548-28730-0
Preis: 12,00 €



April 1945, die letzten Tage der Reichshauptstadt Berlin: Inmitten des Kriegschaos sucht der junge Soldat Joachim Lassehn verzweifelt ein Versteck. Friedrich Wiegand, ein im KZ gefolterter Gewerkschafter, versucht durch

Sabotageakte das Kriegsende zu beschleunigen. Der Arzt Walter Böttcher hilft Untergetauchten, in der Illegalität zu überleben. Und die Kneipe von Oskar Klose ist der konspirative Treffpunkt einer kleinen Widerstandsgruppe, der die SS auf der Spur ist.

„Ein Schmöcker, in dem man sich sofort festliest, und zugleich ein bewegendes Zeitdokument.“

Jens Bisky, Süddeutsche Zeitung

„Eine großartige Wiederentdeckung im richtigen Moment“

Sigrid Löffler, Deutschlandradio Kultur



Wissensfragen des Monats

Hallo Kameradinnen und Kameraden,

hier die Wissensfragen zu Düsseldorf, nachdem ja in Ausgabe 01/17 Erfurt als Landeshauptstadt von Thüringen Gegenstand unserer Fragen war. Es gab eine überwältigende Anzahl an Zuschriften diesmal, was mir zeigt, das die Städteserie recht beliebt ist bei Euch. Darum wird es diesmal auch wieder fünf Gewinner statt drei geben. Da wir nun schon im zweiten Jahr uns mit großen deutschen Städten beschäftigen, möchte ich in 2018 mal etwas anderes fragen. Zum Beispiel nach deutschen Inseln. Ich dachte da an Helgoland, Rügen und Usedom. Sylt möchte ich eigentlich nicht nehmen. Dann schon eher Amrum oder Föhr oder eine Ostfriesische Insel. Die Auswahl ist ja groß. Und ganz weit nach vorn gesehen dann in 2019 vier deutsche Burgen. Zum Beispiel die Burg Hohenzollern, die Reichsburg, die Wartburg und vielleicht die Albrechtsburg. Wie steht Ihr dazu? Lasst es mich wissen. Hier aber erst einmal die Fragen zu Düsseldorf am Rhein:

1) Düsseldorf ist die Landeshauptstadt von:

a) NRW, b) Hessen, c) Rheinland Pfalz?

2) Wann erhielt Düsseldorf das Stadtrecht?

a) 1280, b) 1288, c) 1291

3) Der Düsseldorfer Airport ist in Deutschland

a) der größte, b) der zweitgrößte,
c) der drittgrößte Airport nach Passgierzahlen.

4) Düsseldorf liegt am Rhein. Wieviel Rheinbrücken gibt es in Düsseldorf?

a) 5 Brücken, b) 6 Brücken, c) 7 Brücken

5) Wo spielte die DEG bis zur Saison 2005/06 Eishockey?

a) Eisstadion an der Brehmstr., b) ISS Dome,
c) Halle am Seilersee

6) Auf welcher Rheinseite befindet sich der überwiegende Teil der Stadt Düsseldorf?

a) linke Seite, b) rechte Seite, c) gleichmäßig verteilt

7) Düsseldorf gehörte ab April 1815 bis 1945 zu

a) Frankreich, b) Preußen, c) Bayern?

8) Wie heißt der seit 2014 amtierende Oberbürgermeister von Düsseldorf?

a) Joachim Erwin, b) Thomas Geisel, c) Dirk Elbers

9) Der Rheinturm ist eines der Wahrzeichen von Düsseldorf.

Wie hoch ist er?

a) 240,5 m, b) 250 m, c) 280 m

10) Die Königsalle, kurz Kö genannt ist die

a) meistbesuchte Luxusmeile, b) umsatzstärkste Einkaufsmeile,
c) längste Einkaufsmeile?

Bonusfrage:

Welcher Spieler von Fortuna Düsseldorf wurde 1954 Fußballweltmeister?

a) Hans Merck, b) Jupp Derwall, c) Toni Turek

Nun erwarte ich Eure/Ihre Lösungen bis zum
15. Juli 2017

auf den bekannten Wegen an:

w.mandry@gmx.de oder

per Post an Wolfram Mandry, Neue Jakobstr. 25, 10179 Berlin.

Nun viel Spaß beim Lösen und ob ihr gewonnen habt erfahrt ihr dann in Ausgabe 3/2107.

Aber jetzt erst einmal die richtigen Antworten zu Erfurt:

1) b im Jahre 742, 2) a Thüringen, 3) c Blumenstadt, 4) a Willy Brandt, 5) b zwei (fragt man einen Erfurter warum zwei, so antwortet er weil für eine dritte kein Platz war), 6) c ein Weihnachtsstollen, 7) b Gunda Niemann-Stirnemann, 8) a Roland Matthes, 9) a im Jahre 1392, 10) b Puffbohnen und wie unser Kamerad Uwe Günther richtig schrieb, nach der „vergötterten“ Feldfrucht und einem damit zusammenhängenden Aberglauben, Bonusfrage war B richtig, die Gera, wobei Fluss an manchen Stellen etwas übertrieben ist, wie z.B. an der Krämerbrücke.

Und jetzt noch die fünf Gewinner, sie erhalten wieder ein Buchpräsent: Jürgen Gerlach Fuldaer Str. 25 in 36452 Kaltennordheim/Rhön, Adolf Nipko Am Hillerbach 16 in 57319 Bad Berleburg OT Wemlighausen, Uwe Günther Scharnhorststr. 15 in 06686 Lützen, Marion Biroben Am Mühlenmeer 11 in 26632 Ihlow-Ochtelbur und Wilfried Weber Mühlweg 2a in 63679 Schotten. Allen Gewinnern einen herzlichen Glückwunsch. Und Danke an alle Kameradinnen und Kameraden die sich beteiligt haben und bitte weiter so.

Ich verabschiede mich und verbleibe mit kameradschaftlichen Grüßen

Ihr/Euer Bundespressereferent-Ost
Wolfram Mandry



**Fahnenfabrik
Sedens**



**Industriestrasse 4
29323 WIETZE**



05146 2829

Email: fahnenfabrik.sedens@t-online.de
www.fahnenfabrik-sedens.de

Soziales Engagement:
Kyffhäuserfrauen unterstützen viele Projekte



Ein großer Anhänger mit Hilfsgütern wurde für einen Transport nach Polen abgegeben.



In einem Altenheim wurden zu Weihnachten Stolas verteilt, die von einer Kameradin gehäkelt und gespendet wurden.



Herzkissen werden an Brustkrebspatientinnen verteilt.



Diese Kameradin mit ihrer Tochter (re.) sitzt durch eine Hirnblutung im Rollstuhl und lebt in einem Pflegeheim. Ihr wurde ein Laptop zum 40. Geburtstag gespendet.



Soziales Engagement auch in der Öffentlichkeitsarbeit.



Hier wurde eine Geldspende an das Kinderhospiz Löwenherz gespendet.